

Rzeszów Alpha



Beschreibung

Die Altstadtsynagoge in Rzeszów ist ein historisches jüdisches Gotteshaus von großer Bedeutung und beeindruckender Architektur. Sie befindet sich im Herzen der Altstadt von Rzeszów, einer Stadt in der Woiwodschaft Karpatenvorland in Polen.

Die Synagoge wurde im Jahr 1644 erbaut und gilt als eines der ältesten erhaltenen jüdischen Gebetshäuser in Polen. Sie wurde im Laufe der Jahrhunderte mehrmals umgebaut und renoviert, wobei jedoch der ursprüngliche Charakter und die architektonischen Merkmale weitgehend erhalten blieben.

Die äußere Fassade der Synagoge ist von einem Mix aus barocken und klassizistischen Stilelementen geprägt. Die Synagoge ist ein zweistöckiges Gebäude mit einem Hauptsaal im Erdgeschoss und einer Frauengalerie im Obergeschoss. Das Innere der Synagoge ist reich verziert mit kunstvollen Stuckarbeiten, Holzschnitzereien und Malereien, die biblische Szenen und religiöse Motive darstellen. Die Bima, der erhöhte Lesepult, befindet sich in der Mitte des Hauptsaals.

Im Laufe ihrer Geschichte war die Altstadtsynagoge in Rzeszów ein wichtiger Ort des Gebets, des Studiums und der Versammlung für die jüdische Gemeinde. Sie diente auch als Zentrum für kulturelle und soziale Aktivitäten. Die Synagoge spielte eine bedeutende Rolle im religiösen und kulturellen Leben der jüdischen Gemeinschaft in Rzeszów.

Leider wurde die Synagoge während des Zweiten Weltkriegs schwer beschädigt, als die Nazis Polen besetzten. Die jüdische Bevölkerung von Rzeszów wurde weitgehend ermordet oder vertrieben, und die Synagoge wurde geplündert und zerstört. Nach dem Krieg wurde das Gebäude teilweise restauriert und als Lagerhalle genutzt.

Erst in den letzten Jahrzehnten hat man begonnen, die Altstadtsynagoge in Rzeszów wiederherzustellen und ihre historische Bedeutung anzuerkennen. Das Gebäude wurde renoviert und für kulturelle Zwecke genutzt, einschließlich künstlerischer Ausstellungen, Konzerte und Gedenkveranstaltungen. Die

Wiederherstellung der Synagoge dient auch als Symbol der Erinnerung an die jüdische Geschichte und Kultur in Rzeszów.

Heute steht die Altstadtsynagoge Besuchern offen, die die reiche jüdische Geschichte der Stadt erkunden möchten. Neben dem religiösen und historischen Wert ist die Synagoge auch ein architektonisches Juwel, das die Besucher mit seiner Schönheit und seiner reichen Vergangenheit beeindruckt.

Ansprechpartner

Jan Lutteroth
E-Mail: j.lutteroth@gmail.com

Modellierung

Chiara Hendle, Maximilian Kloft

Kooperationspartner

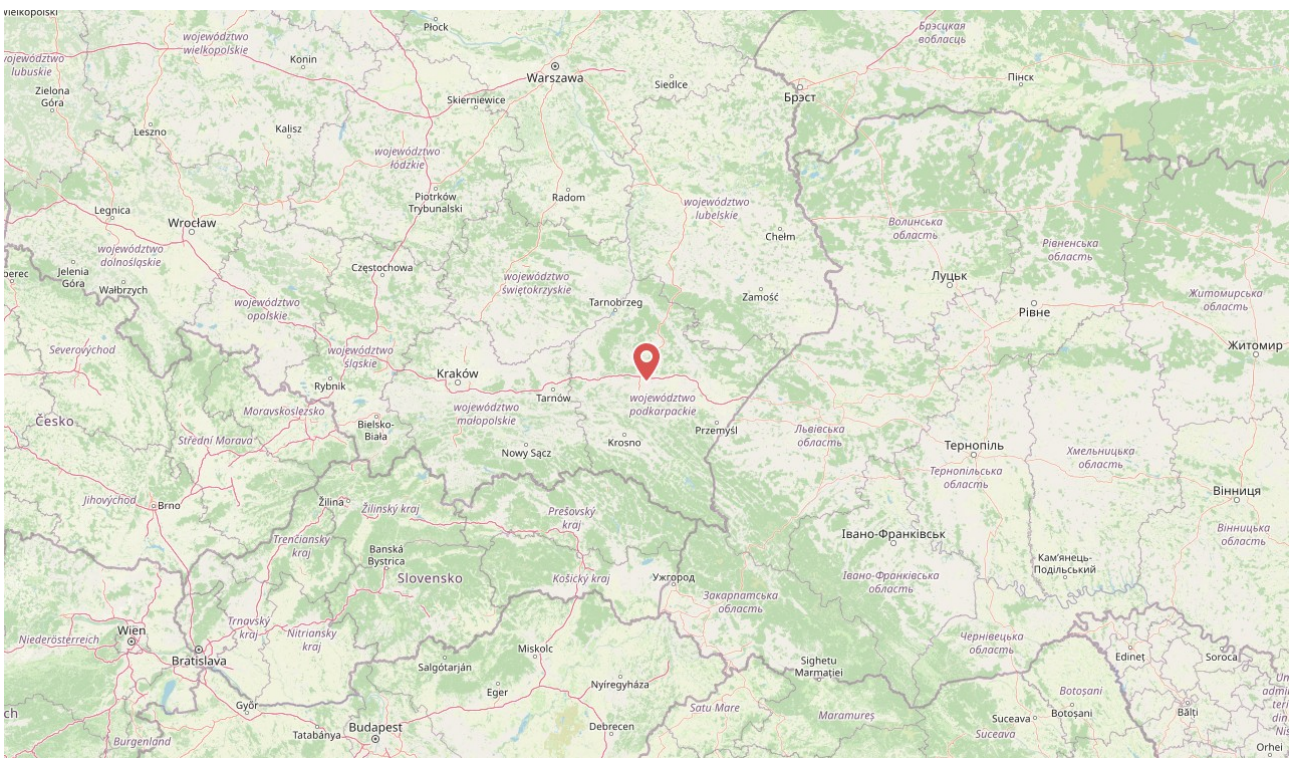
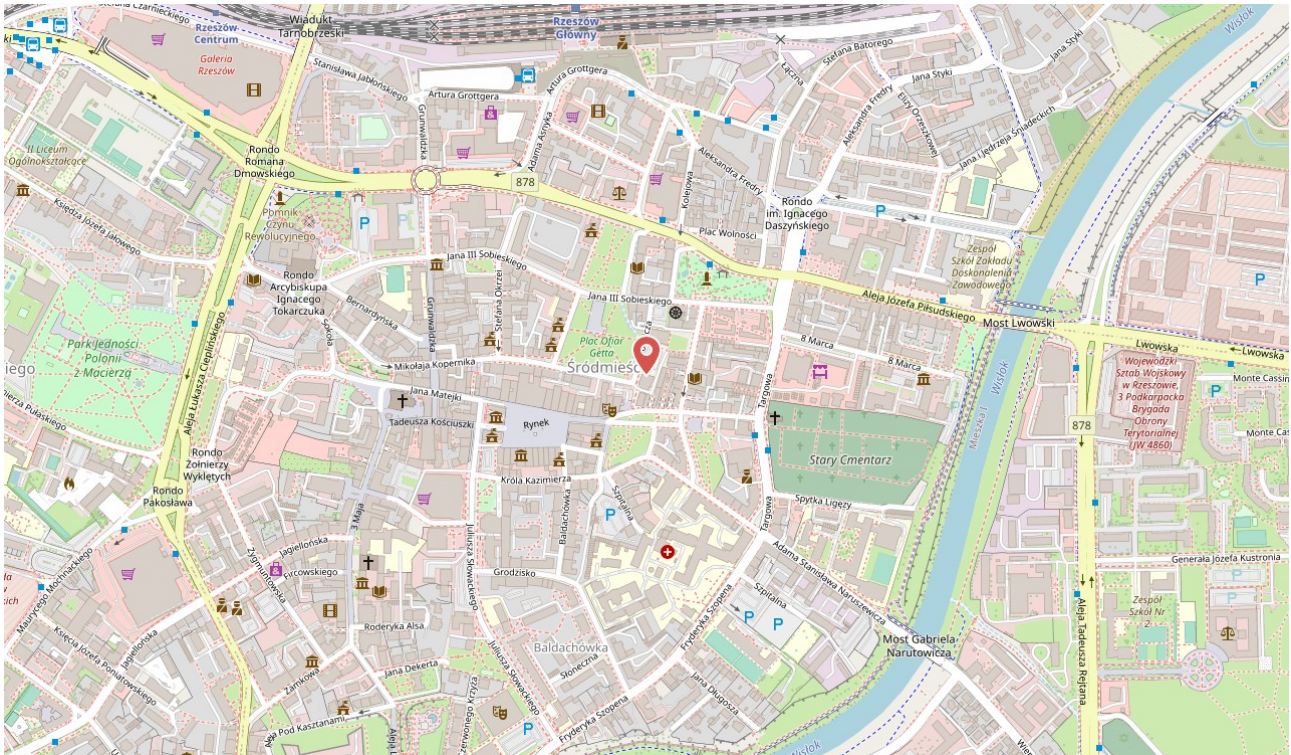
Hochschule Mainz

Verwendete Software

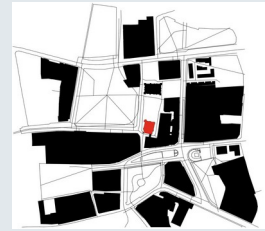
ArchiCAD 26 EDU

Geokoordinaten

Latitude 50.038096 Longitude 22.007310



Synagoge - Lage - Lageplan



Variante: 1956 nach Chiara Hendle und Maximilian Kloft

Argumentation

Die Altstadtsynagoge in Rzeszów ist ein historisches jüdisches Gotteshaus von großer Bedeutung und beeindruckender Architektur. Sie befindet sich im Herzen der Altstadt von Rzeszów, einer Stadt in der Woiwodschaft Karpatenvorland in Polen. In unmittelbarer Nähe und in Sichtweite wurde circa 100 Jahre später die Neustadtsynagoge erbaut.

Rekonstruktion

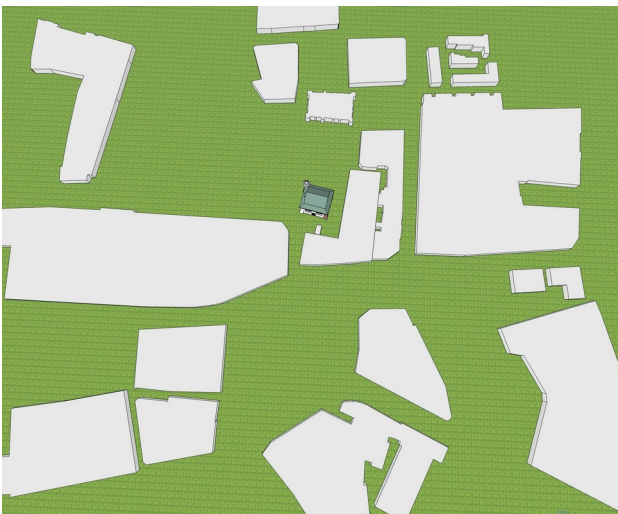
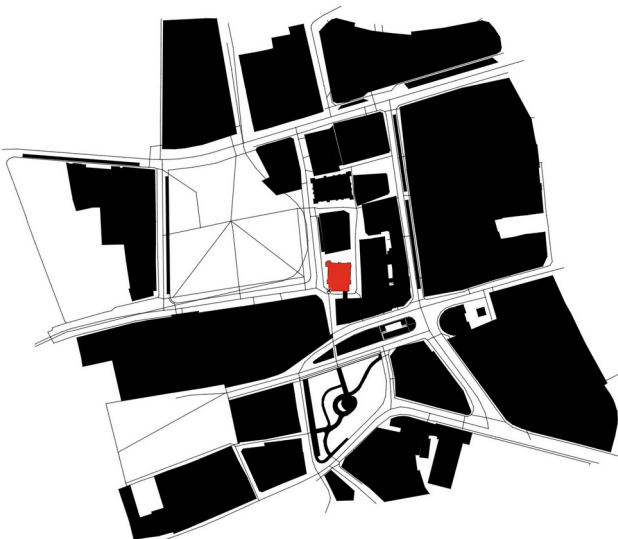


Abb. 38 Lageplan



Quellen



Abb. 9 Lageplan

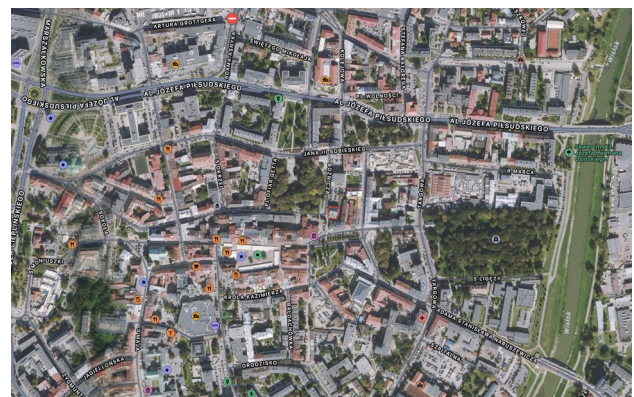


Abb. 44 Kartenausschnitt

Abb. 50 Kartenausschnitt

Synagoge - Aufbau und Struktur - Grundriss EG



Variante: 1956 nach Chiara Hendle und Maximilian Kloft

Argumentation

Der Grundriss des Erdgeschosses, weist eine deutliche Symmetrie auf, die lediglich an wenigen Punkten durchbrochen wird. Einer dieser Punkte ist die Wendeltreppe, die durch den angebauten Turm hinauf führt. Die Bima, das erhöhte Lesepult, befindet sich in der Mitte des Hauptsaaes.

Rekonstruktion

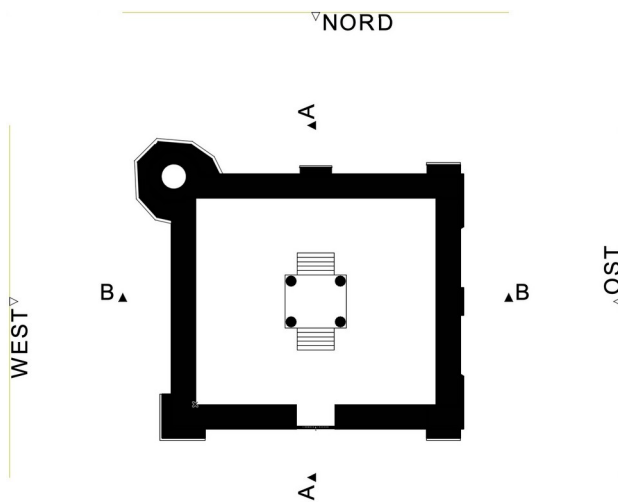
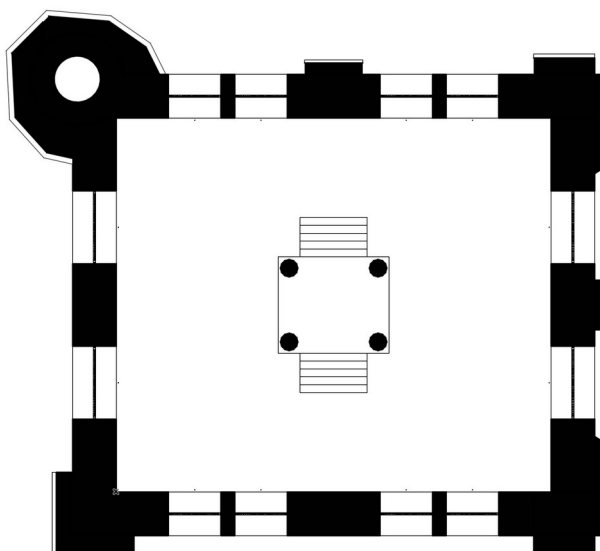


Abb. 22 Grundriss EG



Quellen

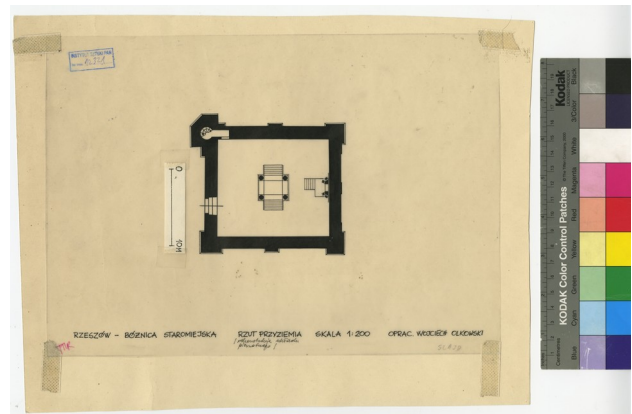


Abb. 7 Grundriss EG

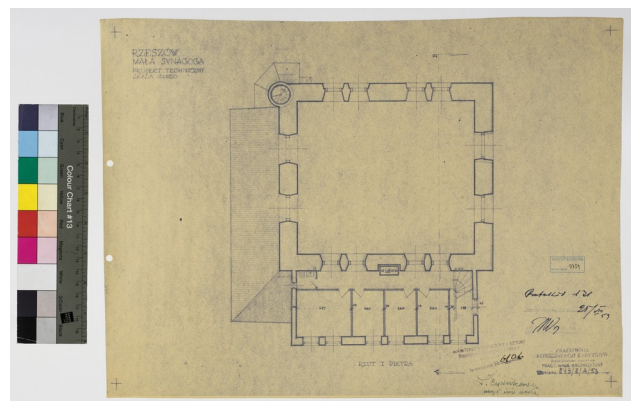


Abb. 5 Detail Grundriss EG

Abb. 23 Detail Grundriss EG 1

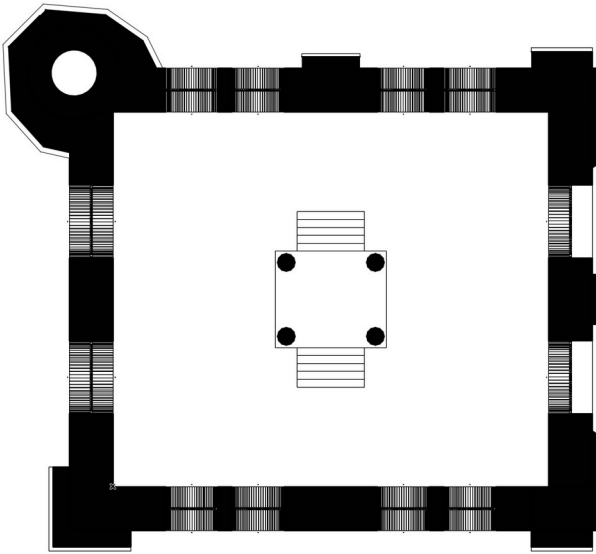
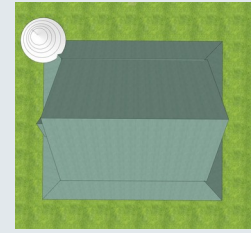


Abb. 24 Detail Grundriss EG 2

Synagoge - Aufbau und Struktur - Grundriss
Dach



Variante: 1956 nach Chiara Hendle und Maximilian Kloft

Argumentation

Der Grundriss des Daches, weist eine deutliche Symmetrie auf, die lediglich an wenigen Punkten durchbrochen wird. Einer dieser Punkte ist das Dach des darunterliegenden Turmes. Bei dem Dach handelt es sich um ein Walmdach in unterer Position, mit einem darüber angebrachten Satteldach. Bei dem Dach des Turmes handelt es sich um ein rundes Spitzdach.

Rekonstruktion

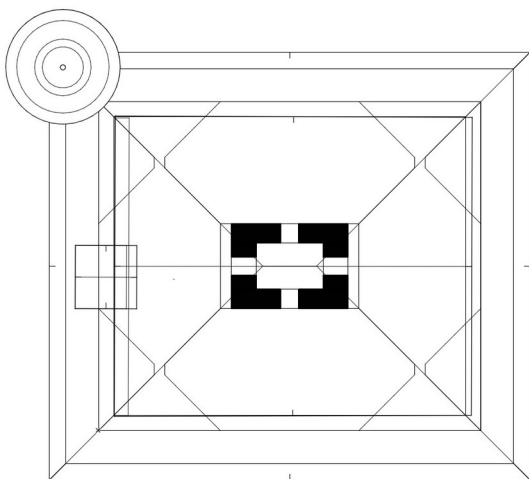


Abb. 41 Grundriss Dach

Quellen

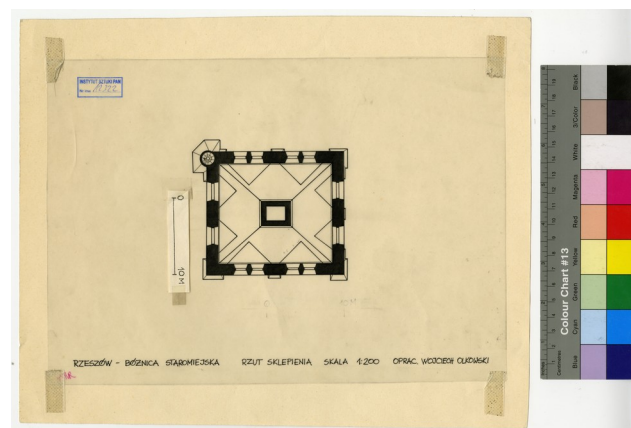


Abb. 12 Grundriss Dach

Synagoge - Aufbau und Struktur - Schnitt A-A



Variante: 1956 nach Chiara Hendle und Maximilian Kloft

Argumentation

Der Schnitt AA verdeutlicht die Struktur im Inneren der Synagoge, die durch Rundbögen gekennzeichnet ist. Das Tragwerk und der Dachstuhl kommen zum Vorschein. Deutlich wird auch, das in der Mitte erhöhte Lesepult, auch Bima genannt, die darauf befestigten Säulen dienen der Tragkonstruktion des Gewölbes. Die Rückwand weist im Schnitt AA zwei Rundbogenfenster auf.

Rekonstruktion

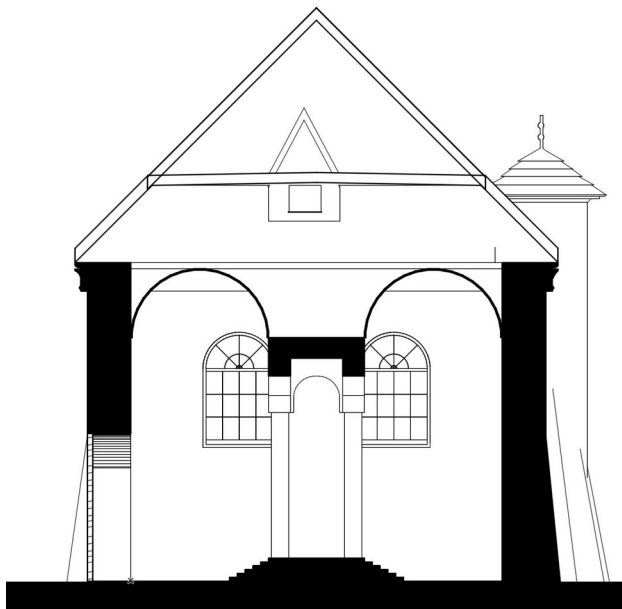


Abb. 45 Schnitt A-A

Quellen

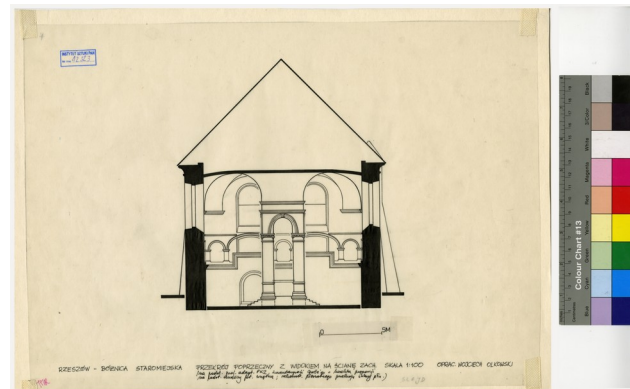


Abb. 10 Schnitt A - A

Synagoge - Aufbau und Struktur - Schnitt B-B



Variante: 1956 nach Chiara Hendle und Maximilian Kloft

Argumentation

In Schnitt BB wird zusätzlich zu Schnitt AA eine weitere Treppe auf, die zu einer kleinen Erhöhung, dem Toraschrein führt. Zudem befinden sich an der Rückwand des Schnittes vier statt nur zwei Rundbogenfenster.

Rekonstruktion

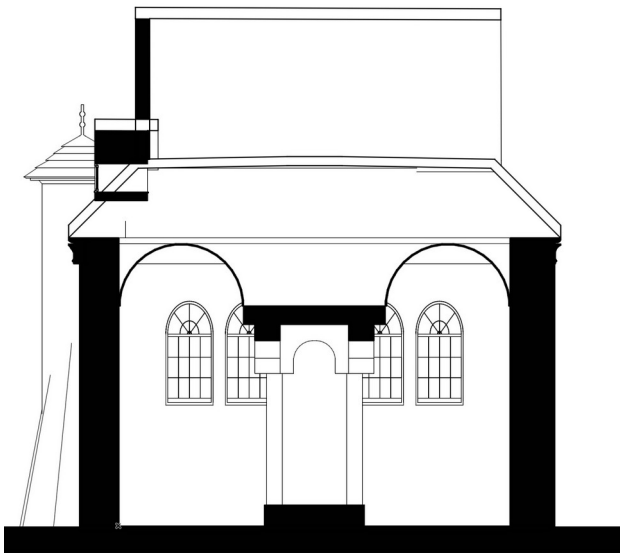


Abb. 46 Schnitt B-B

Quellen

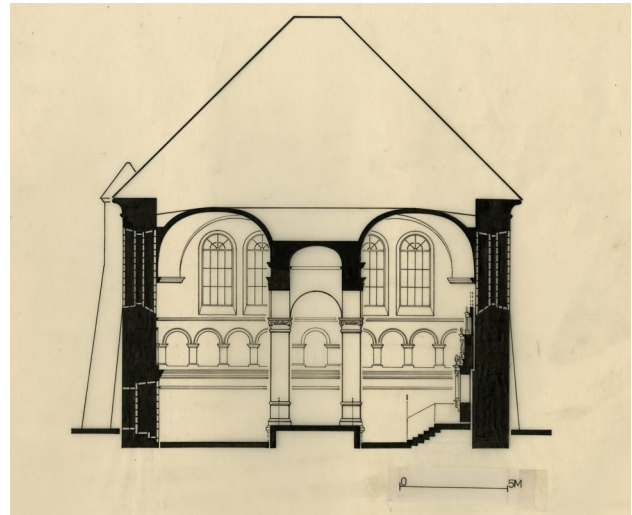


Abb. 11 Schnitt B - B

Synagoge - Ansichten - Nordfassade



Variante: 1956 nach Chiara Hendle und Maximilian Kloft

Argumentation

Die Nordfassade zeigt in erster Linie deutlich den Aufbau des Daches, welches mit einem Walmdach beginnt und mit einem Satteldach weiterführt. Die wie im Schnitt BB angesprochenen vier Rundbogenfenster sind hier auch gut ersichtlich. An der Nord- bzw auch Westfassade ist auf Eck der Turm der Synagoge angebracht, durch den eine Wendeltreppe hinauf führt.

Rekonstruktion

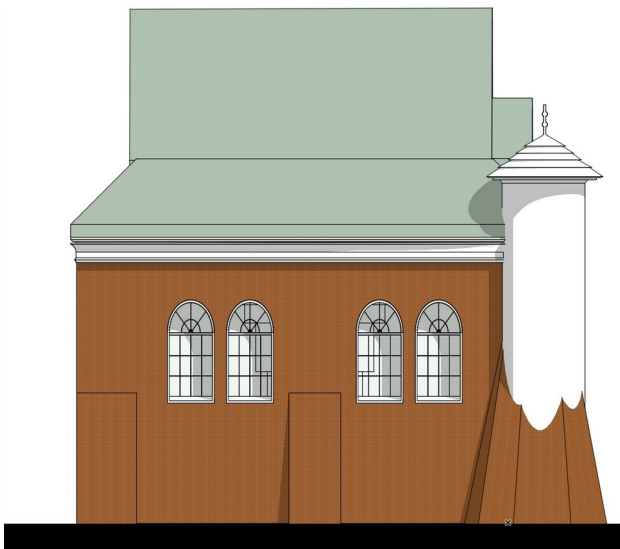


Abb. 33 Ansicht NORD

Quellen



Abb. 1 Ansicht NORD

Synagoge - Ansichten - Ostfassade



Variante: 1956 nach Chiara Hendle und Maximilian Kloft

Argumentation

Die Ostfassade zeigt in erster Linie deutlich den Aufbau des Daches, welches mit einem Walmdach beginnt und mit einem Satteldach weiterführt. Die senkrechtverlaufende Seite des Satteldachs ist hierbei mit einer Holzverkleidung bestückt. Die wie im Schnitt AA angesprochenen zwei Rundbogenfenster sind hier auch gut ersichtlich.

Rekonstruktion



Abb. 57 Ansicht OST

Quellen

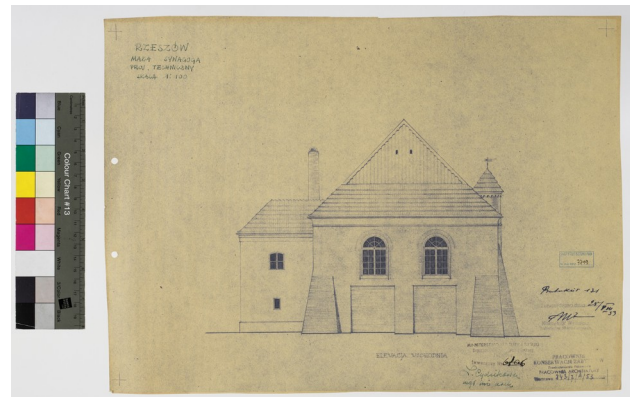


Abb. 2 Ansicht OST

Synagoge - Ansichten - Südfassade



Variante: 1956 nach Chiara Hendle und Maximilian Kloft

Argumentation

Die Südfassade zeigt in erster Linie deutlich den Aufbau des Daches, welches mit einem Walmdach beginnt und mit einem Satteldach weiterführt. Die wie im Schnitt BB angesprochenen vier Rundbogenfenster sind hier auch gut ersichtlich. Zudem zeigt dieser Schnitt den Eingang auf, welcher in Form einer Rundbogentür angebracht wurde.

Rekonstruktion

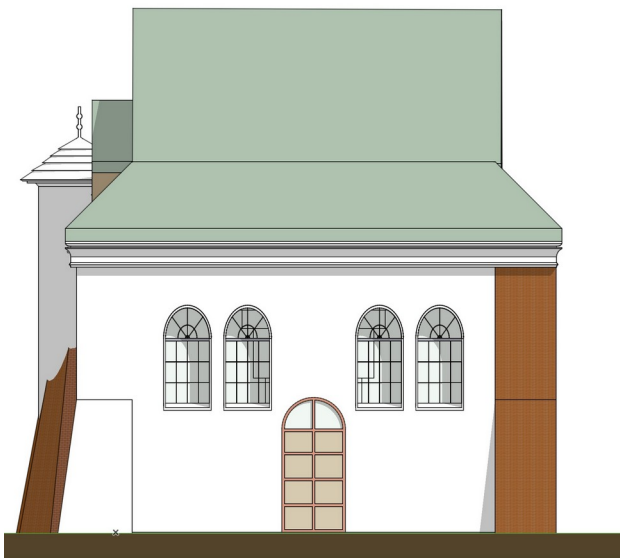


Abb. 36 Ansicht SÜD

Quellen

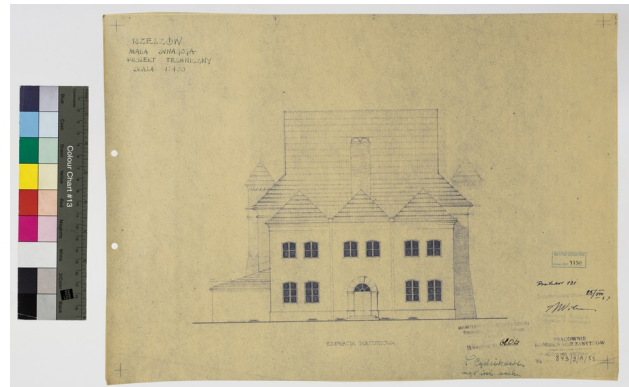


Abb. 3 Ansicht SÜD



Abb. 49 Ansicht SÜD-WEST

Synagoge - Ansichten - Westfassade



Variante: 1956 nach Chiara Hendle und Maximilian Kloft

Argumentation

Die Westfassade zeigt in erster Linie deutlich den Aufbau des Daches, welches mit einem Walmdach beginnt und mit einem Satteldach weiterführt. Die senkrechtverlaufende Seite des Satteldachs ist hierbei mit einer Holzverkleidung bestückt. Des Weiteren zeigt diese Ansicht die Gaube, die im Dach der Synagoge angebracht wurde. Die wie im Schnitt AA angesprochenen zwei Rundbogenfenster sind hier auch gut ersichtlich. An der Nord- bzw auch Westfassade ist auf Eck der Turm der Synagoge angebracht, durch den eine Wendeltreppe hinauf führt.

Rekonstruktion

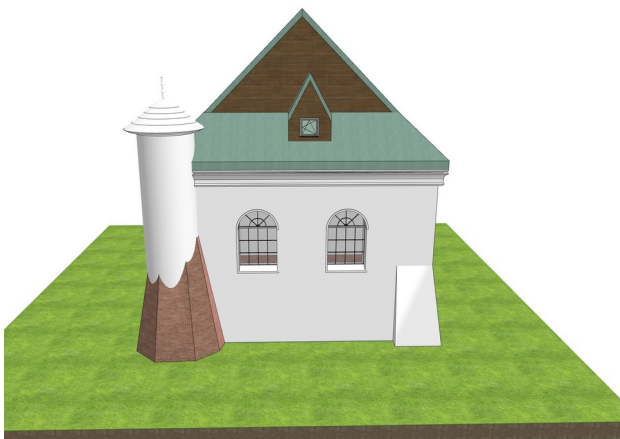


Abb. 56 Ansicht WEST

Quellen

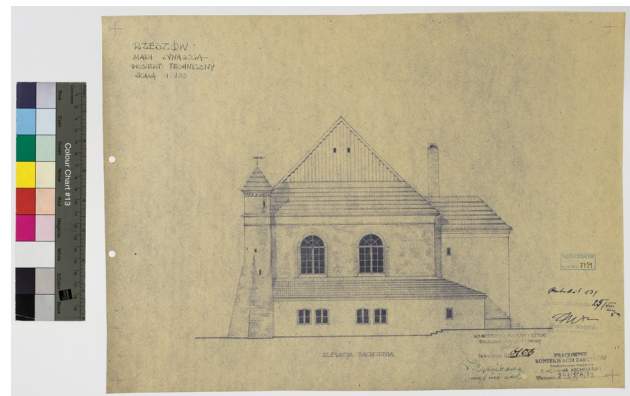
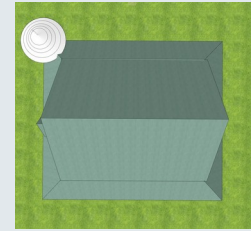


Abb. 4 Ansicht WEST



Abb. 70 Westfassade

Synagoge - Ansichten - Dach



Variante: 1956 nach Chiara Hendle und Maximilian Kloft

Argumentation

Das Dach der Altstadtsynagoge in Rzeszów besteht zum einen aus einer Holzverkleidung, die eine zick-zack Musterung aufweist. Das Dach weist eine Kombination aus Walm- und Satteldach auf. Auf der West- und Ostfassade wird die vorhin angesprochene Holzverkleidung deutlich sichtbar, während das Dach an der Süd- und Nordfassade gleichmäßiger aufgebaut ist. Dort erkennt man durch die Regelmäßigkeit der Angebrachten Dachziegeln, keinen Unterschied der zwei Dacharten.

Rekonstruktion

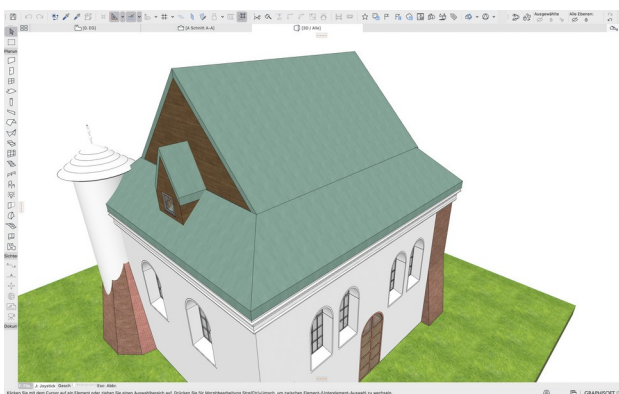


Abb. 42 Dach von oben

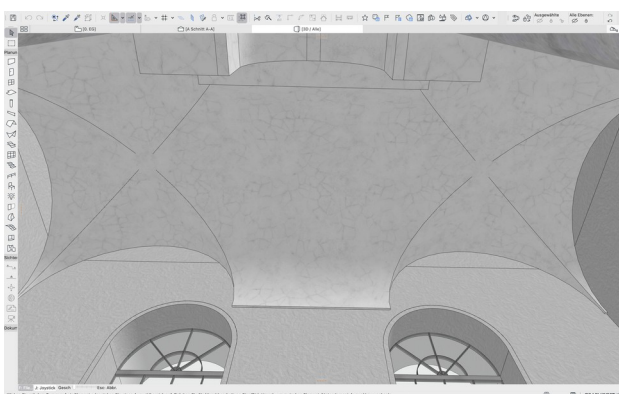


Abb. 43 Decke von innen

Quellen



Abb. 51 Dach Detail 2



Abb. 52 Dach Detail 1

Synagoge - Details - Gebetsraum



Variante: 1956 nach Chiara Hendle und Maximilian Kloft

Argumentation

Der Gebetsraum der Altstadtsynagoge in Rzeszów ist ein faszinierender Ort voller spiritueller Bedeutung und historischem Charme. Mit seinen kunstvollen architektonischen Details und der reich verzierten Bima in der Mitte strahlt er eine tiefe Ehrfurcht aus. Die hohen Decken, die von kunstvoll gestalteten Säulen getragen werden, verleihen dem Raum eine luftige Atmosphäre, während die großen Fenster mit buntem Glas die Innenräume in ein schillerndes Licht tauchen. Der Gebetsraum ist ein Ort der Ruhe und Kontemplation, an dem Gläubige zusammenkommen, um ihre Gebete zu sprechen und sich mit ihrer religiösen Tradition zu verbinden.

Rekonstruktion



Abb. 35 Gebetsraum 2



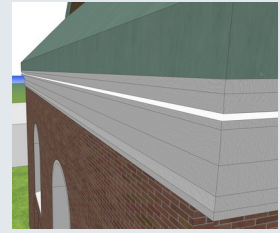
Abb. 37 Gebetsraum 1

Quellen



Abb. 18 Gebetsraum

Synagoge - Details - Fries



Variante: 1956 nach Chiara Hendle und Maximilian Kloft

Argumentation

Rekonstruktion



Abb. 53 Fries Detail

Quellen

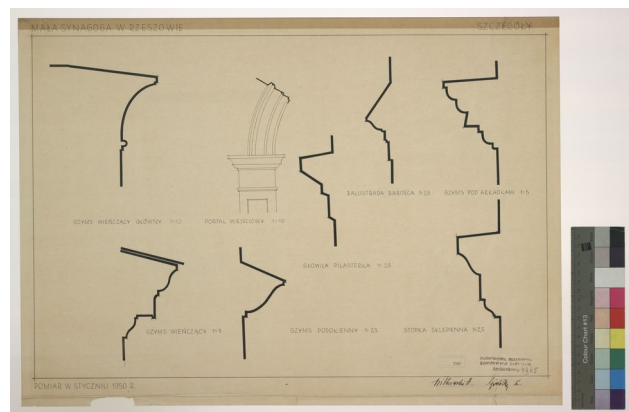


Abb. 6 Detail Profile

Synagoge - Details - Fenster



Variante: 1956 nach Chiara Hendle und Maximilian Kloft

Argumentation

Bei den Fenstern handelt es sich um Rundbogenfenster. Insgesamt ist die Synagoge mit 12 solcher Fenster ausgestattet, während jeweils 2 an der Ost- und Westfassade angebracht wurden und jeweils vier an der Nord- und Südfassade.

Rekonstruktion



Abb. 68 Fenster Detail

Quellen

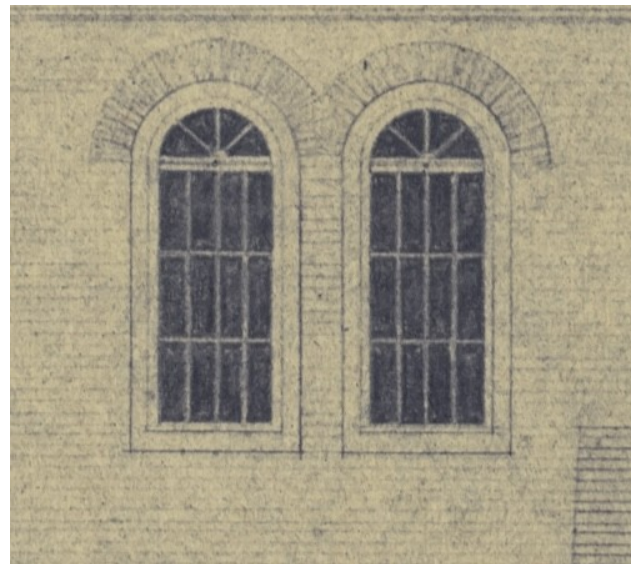


Abb. 69 Fenster Detail

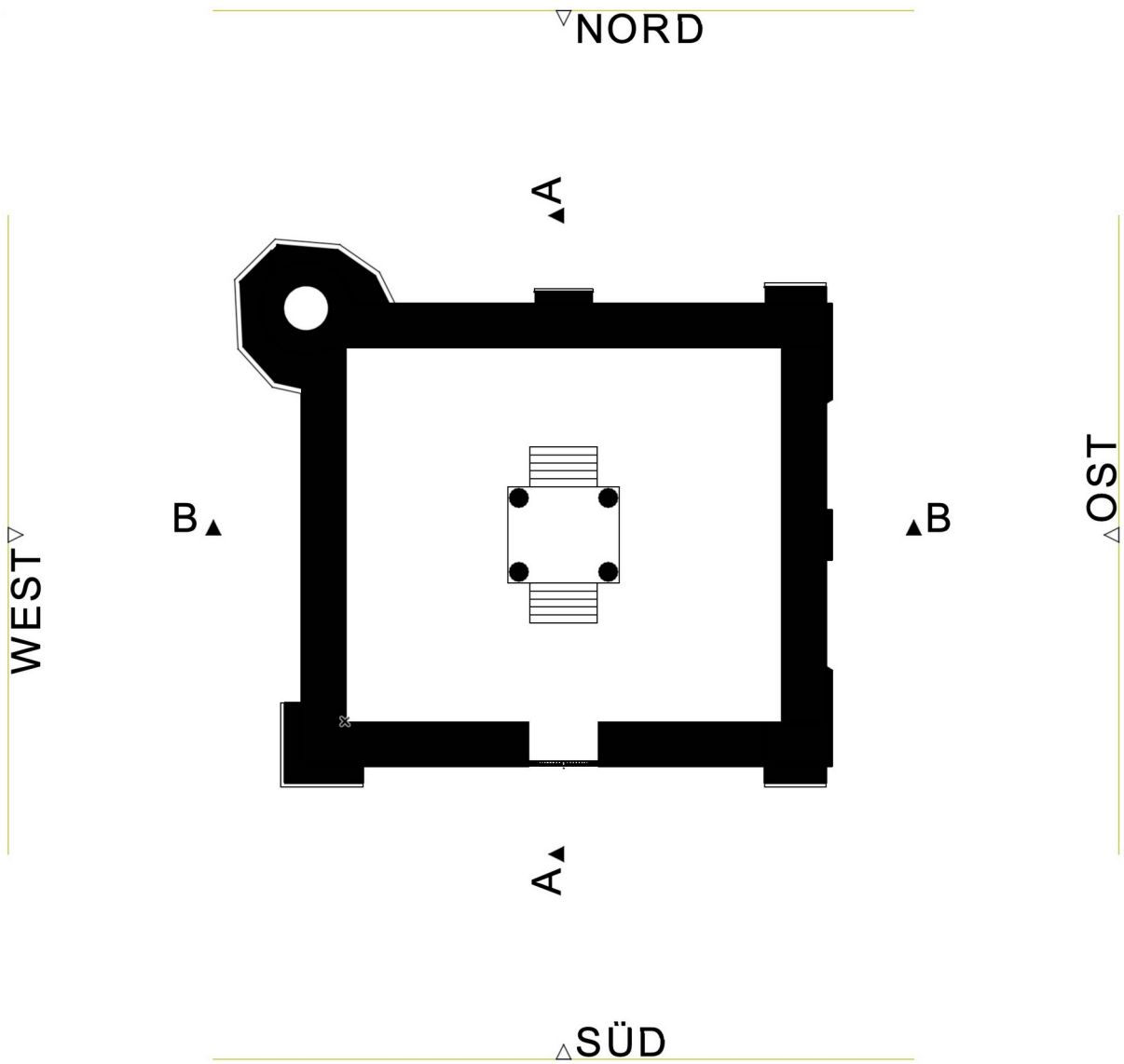


Abb. 22 Grundriss EG

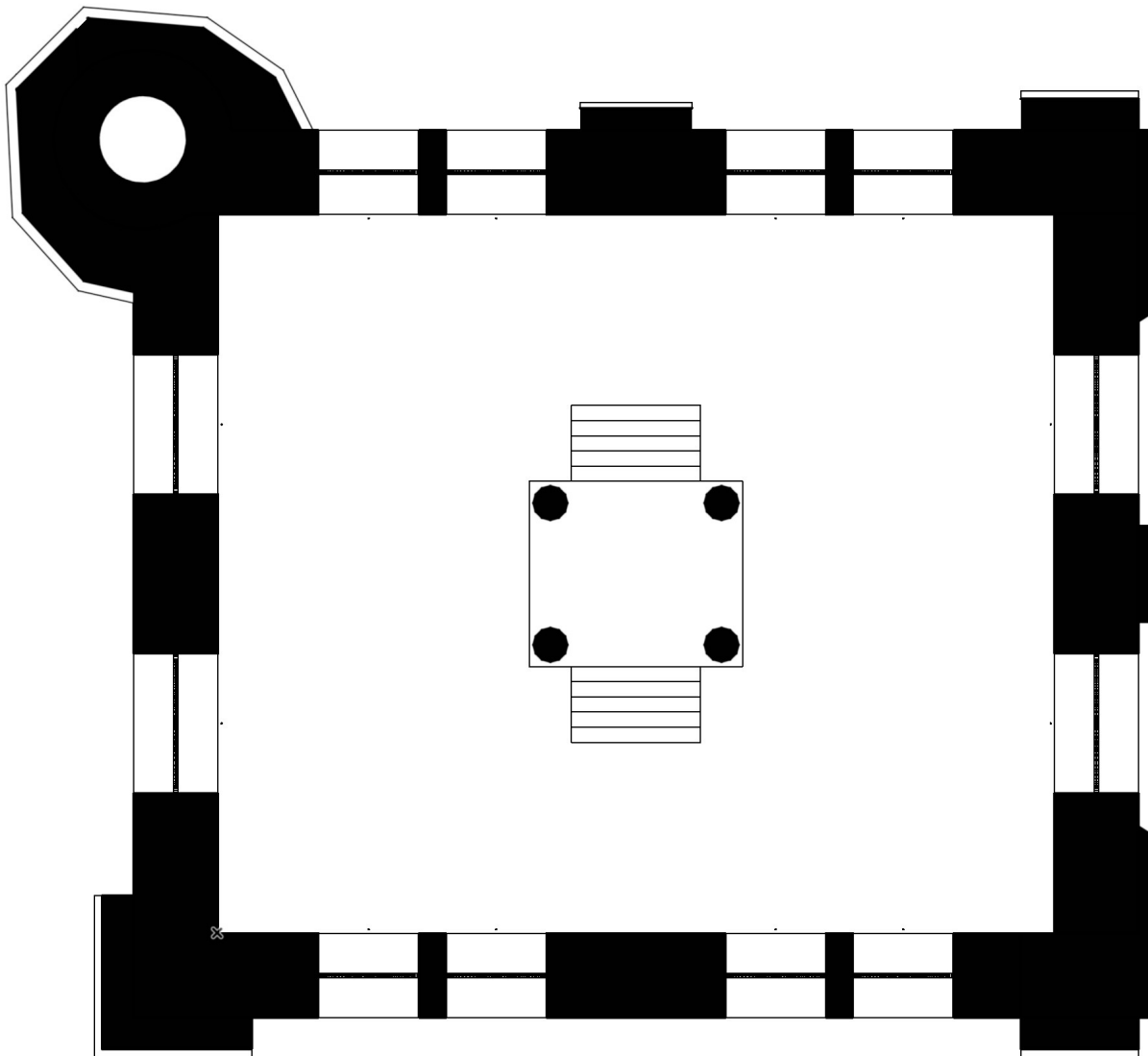


Abb. 23 Detail Grundriss EG 1

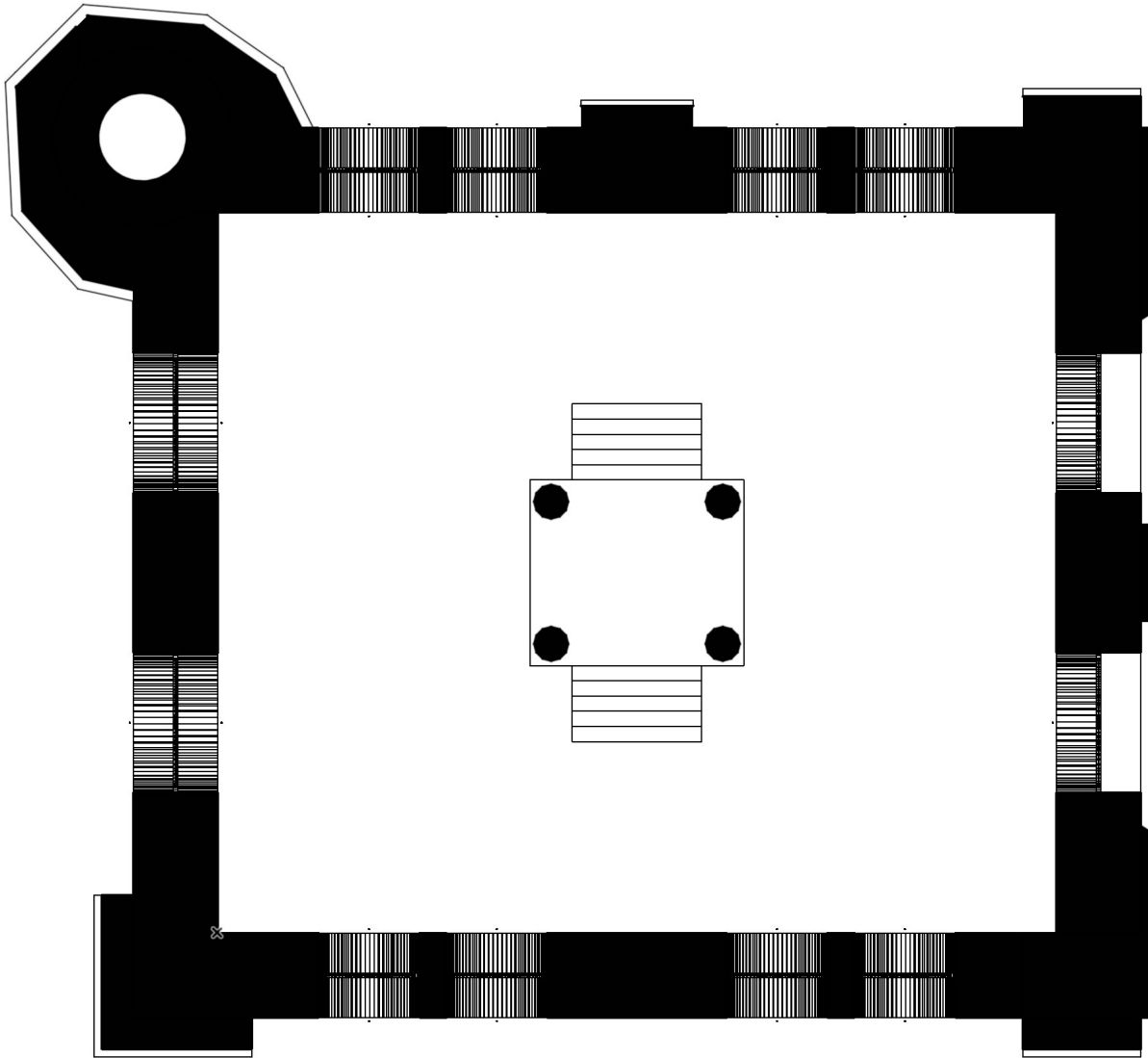


Abb. 24 Detail Grundriss EG 2

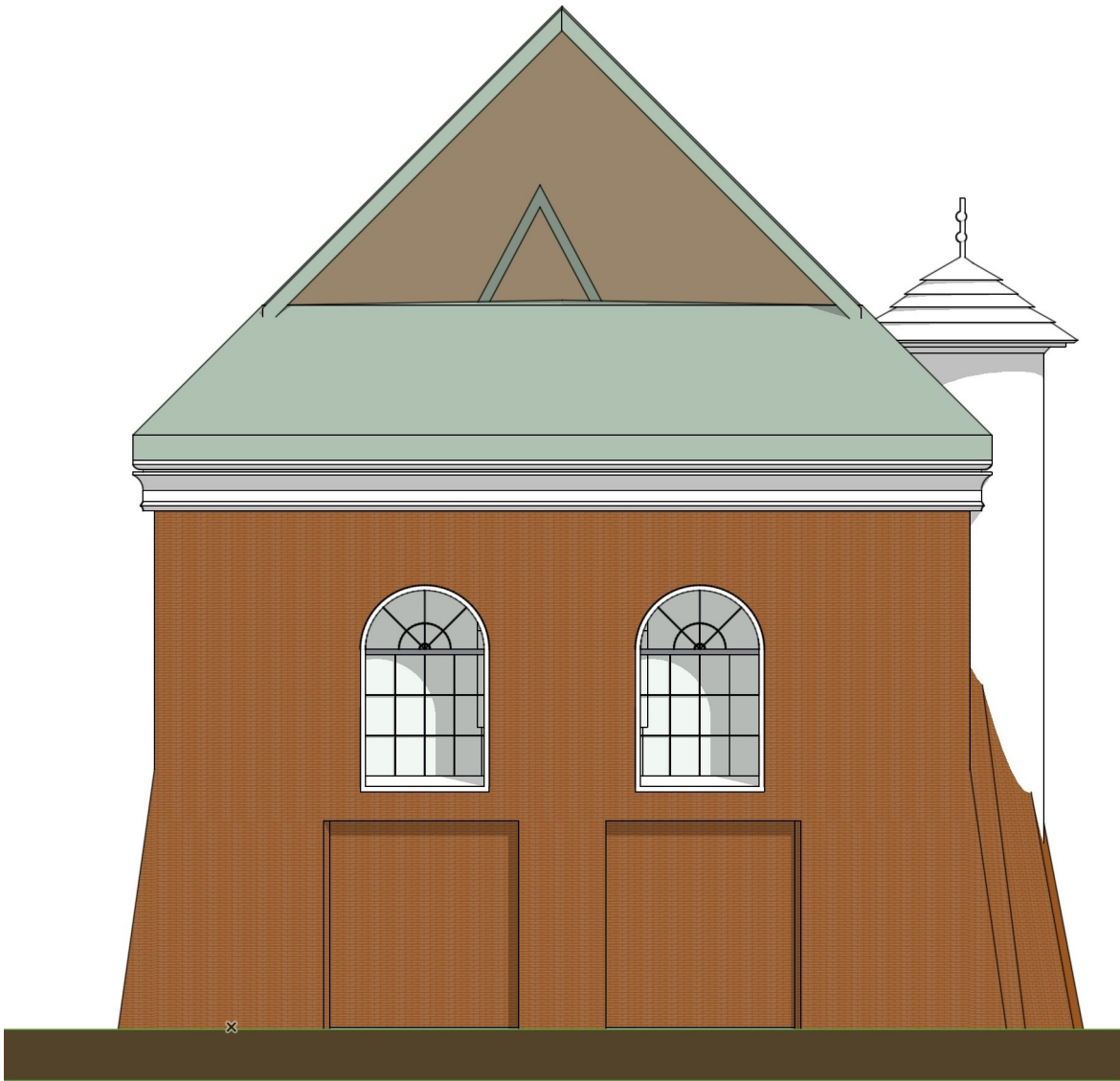


Abb. 32 Ansicht OST

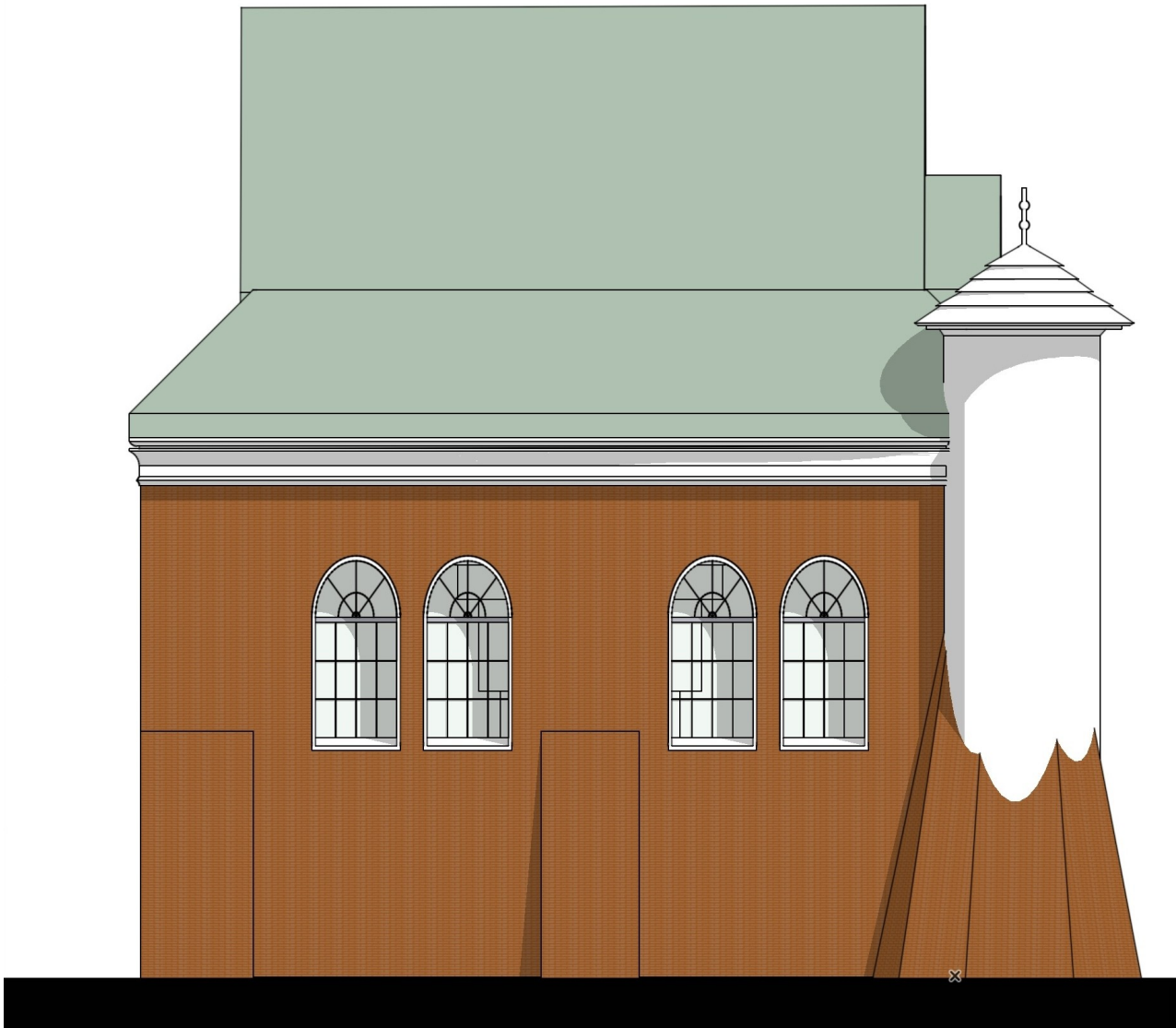


Abb. 33 Ansicht NORD

© 2013 ARCHITECT

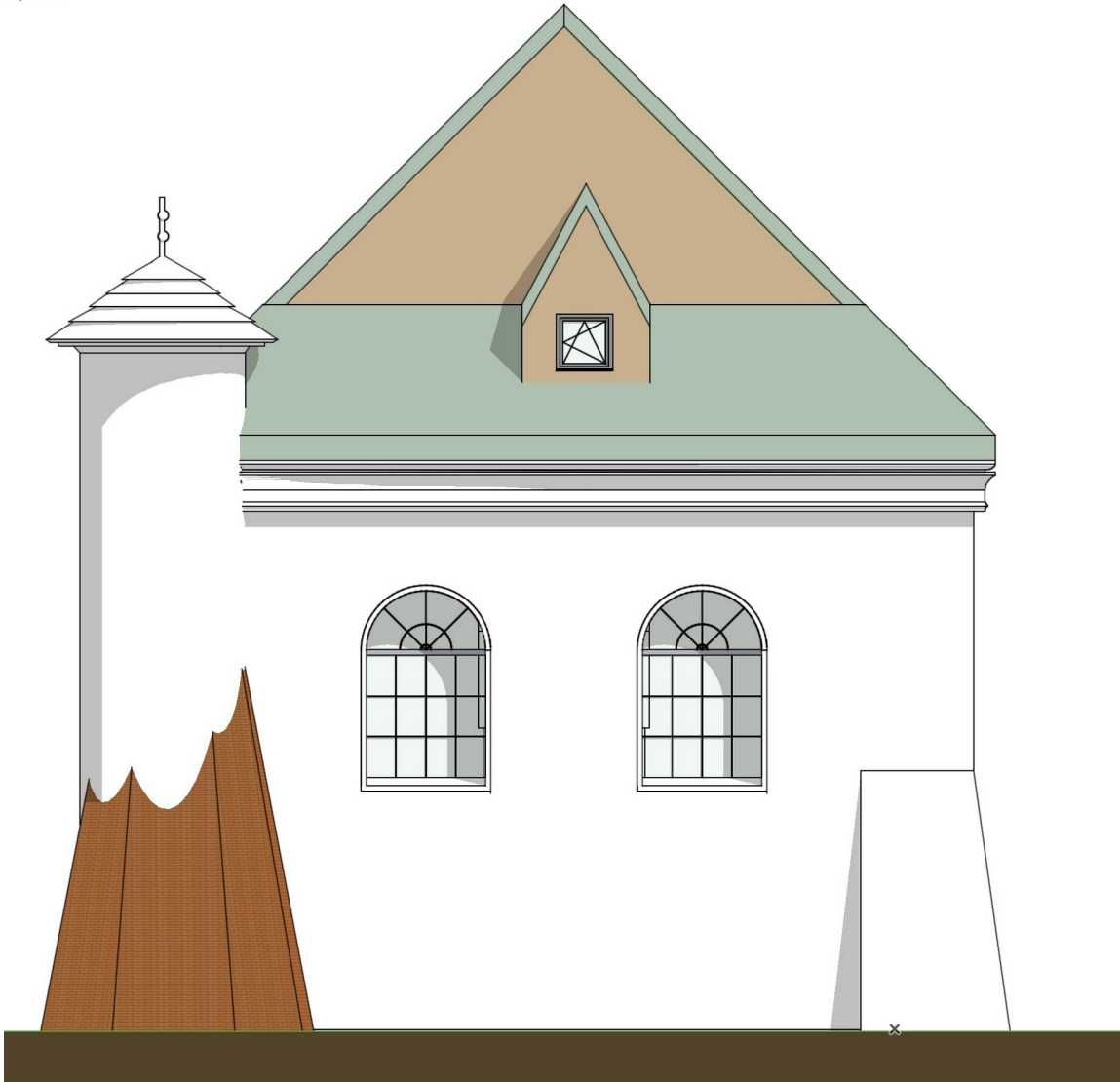


Abb. 34 Ansicht WEST



Abb. 35 Gebetsraum 2

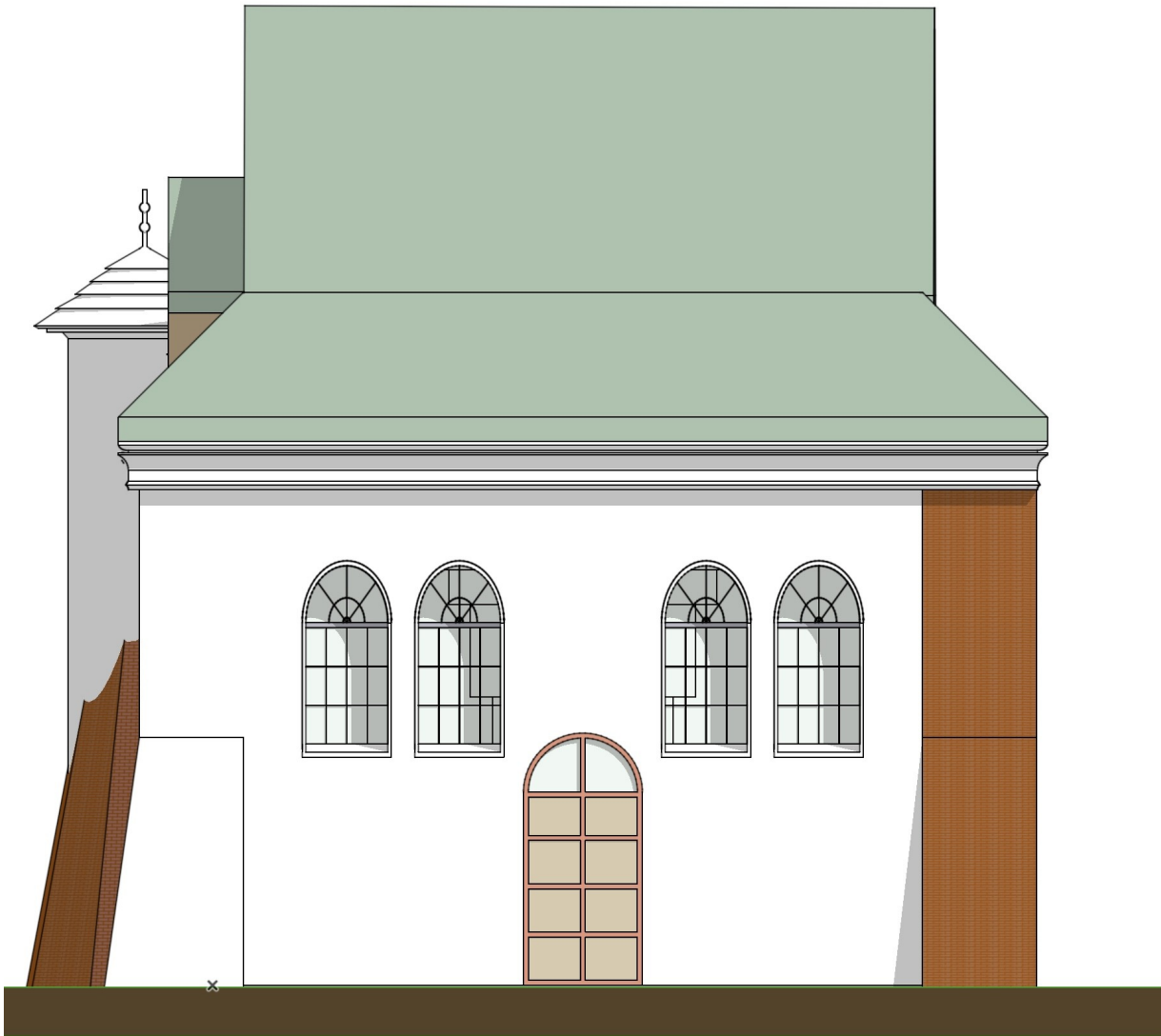


Abb. 36 Ansicht SÜD



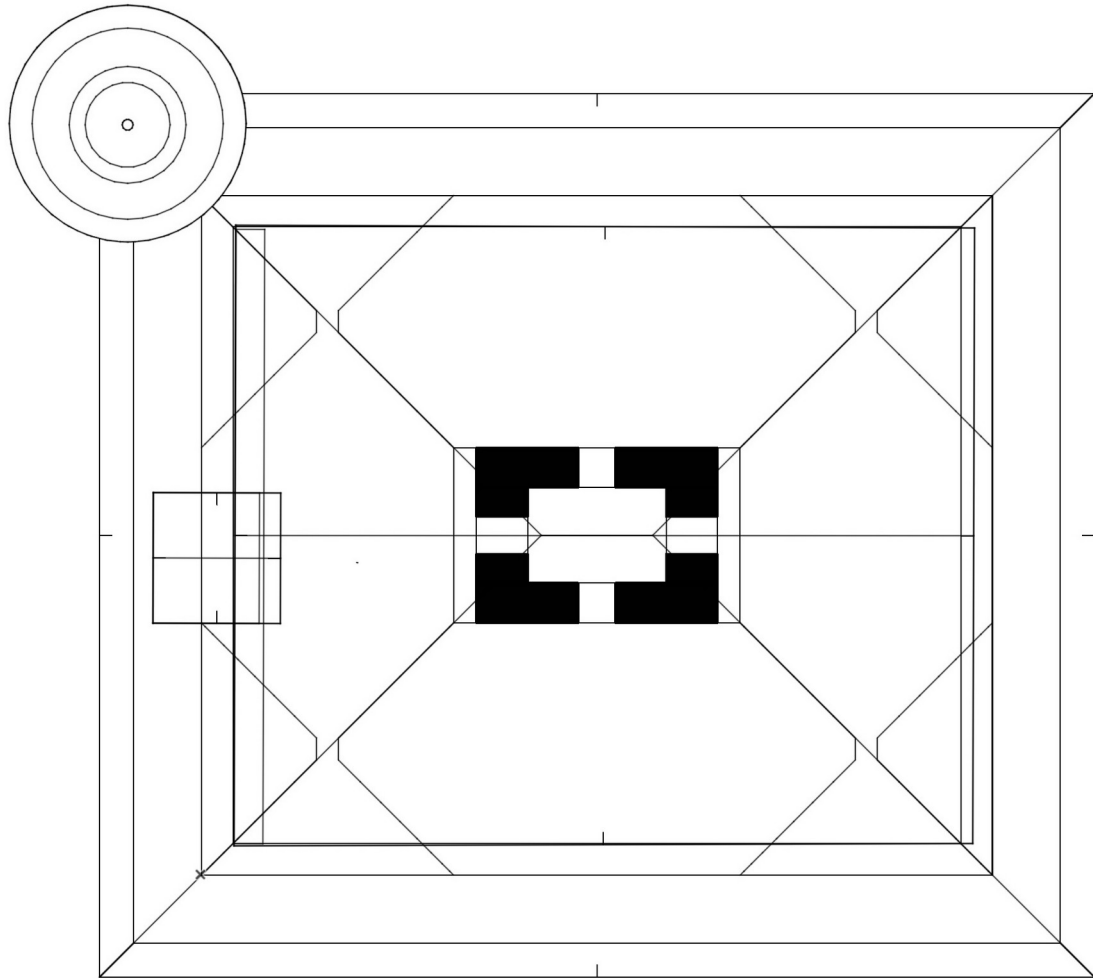
Abb. 37 Gebetsraum 1



Abb. 38 Lageplan



Abb. 39 Ansicht NORD-WEST



PSA BUREAU

Abb. 41 Grundriss Dach

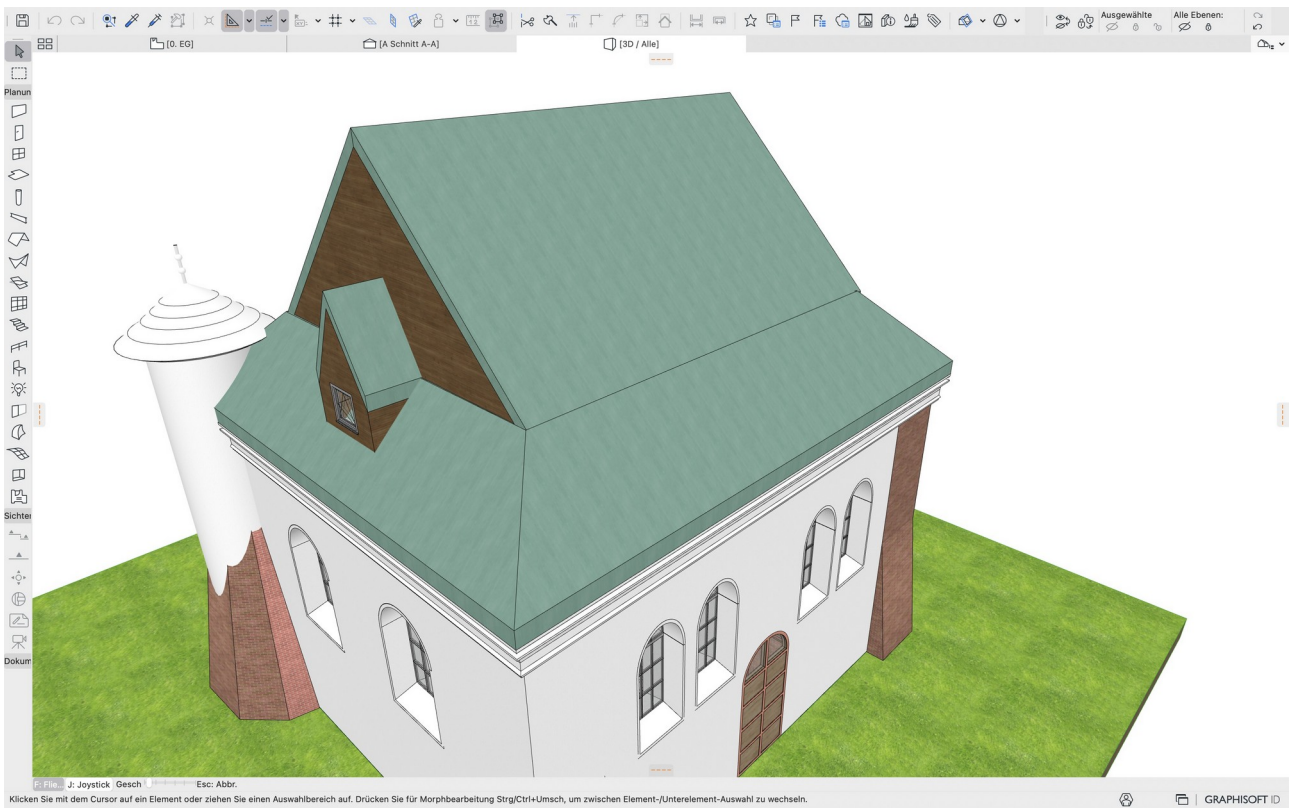


Abb. 42 Dach von oben

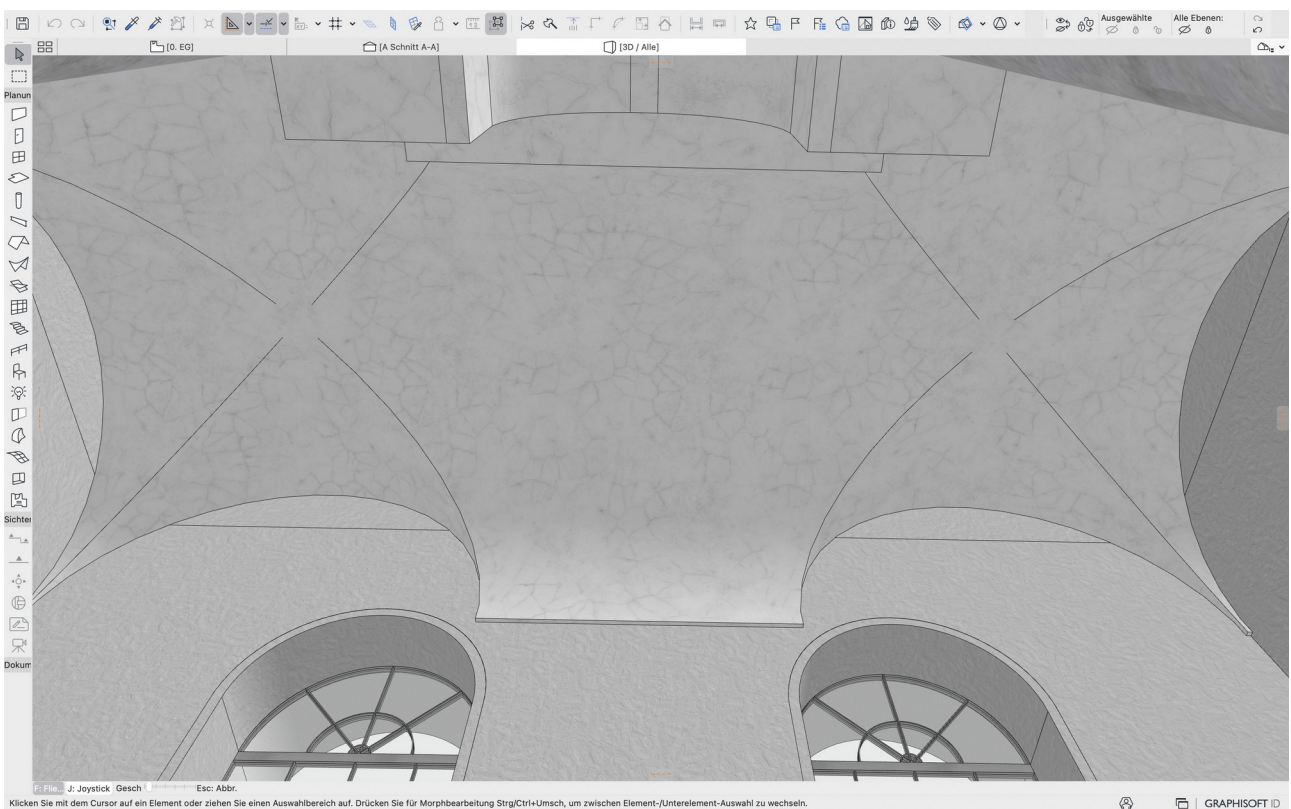


Abb. 43 Decke von innen

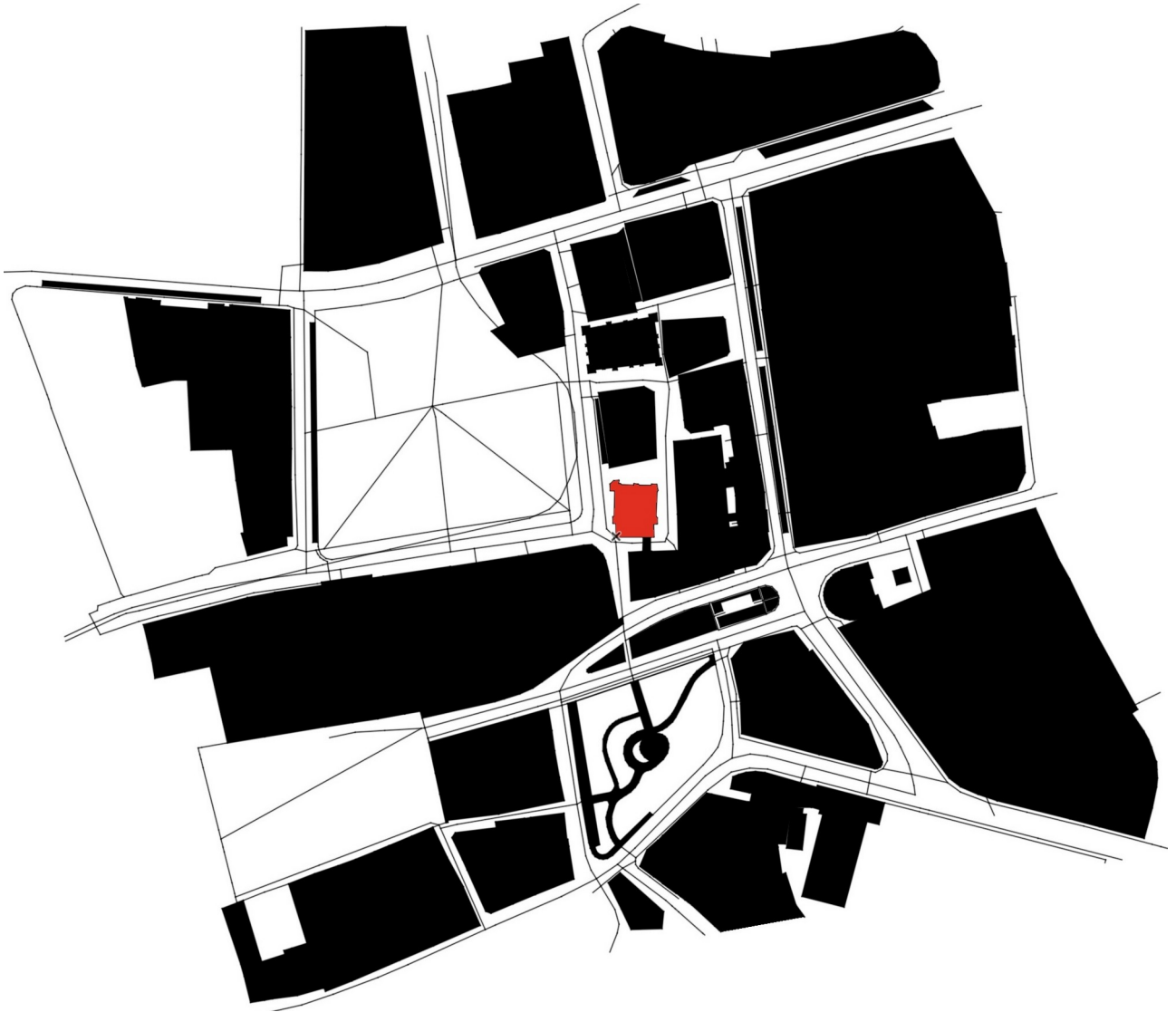


Abb. 44 Kartenausschnitt

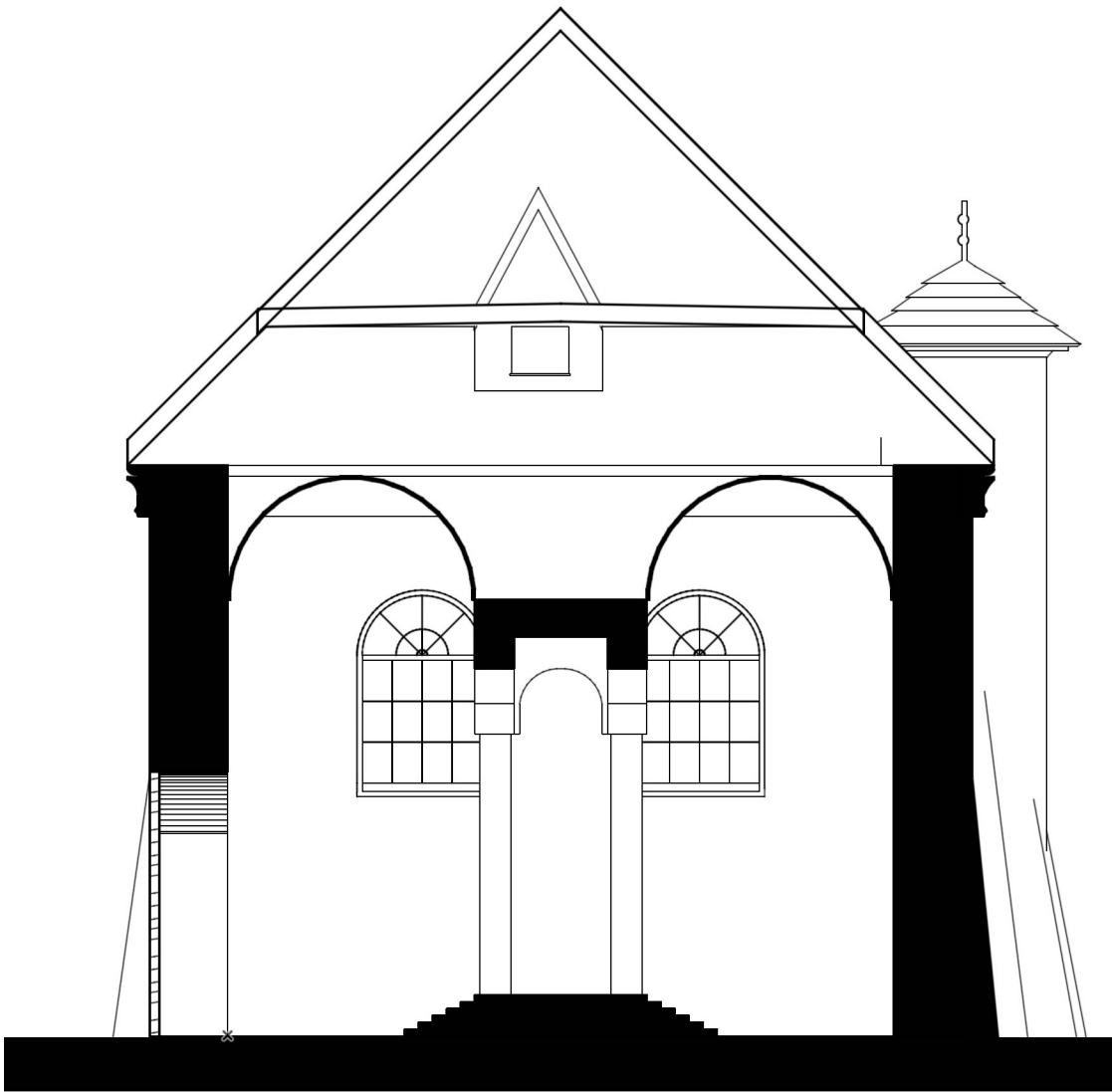


Abb. 45 Schnitt A-A

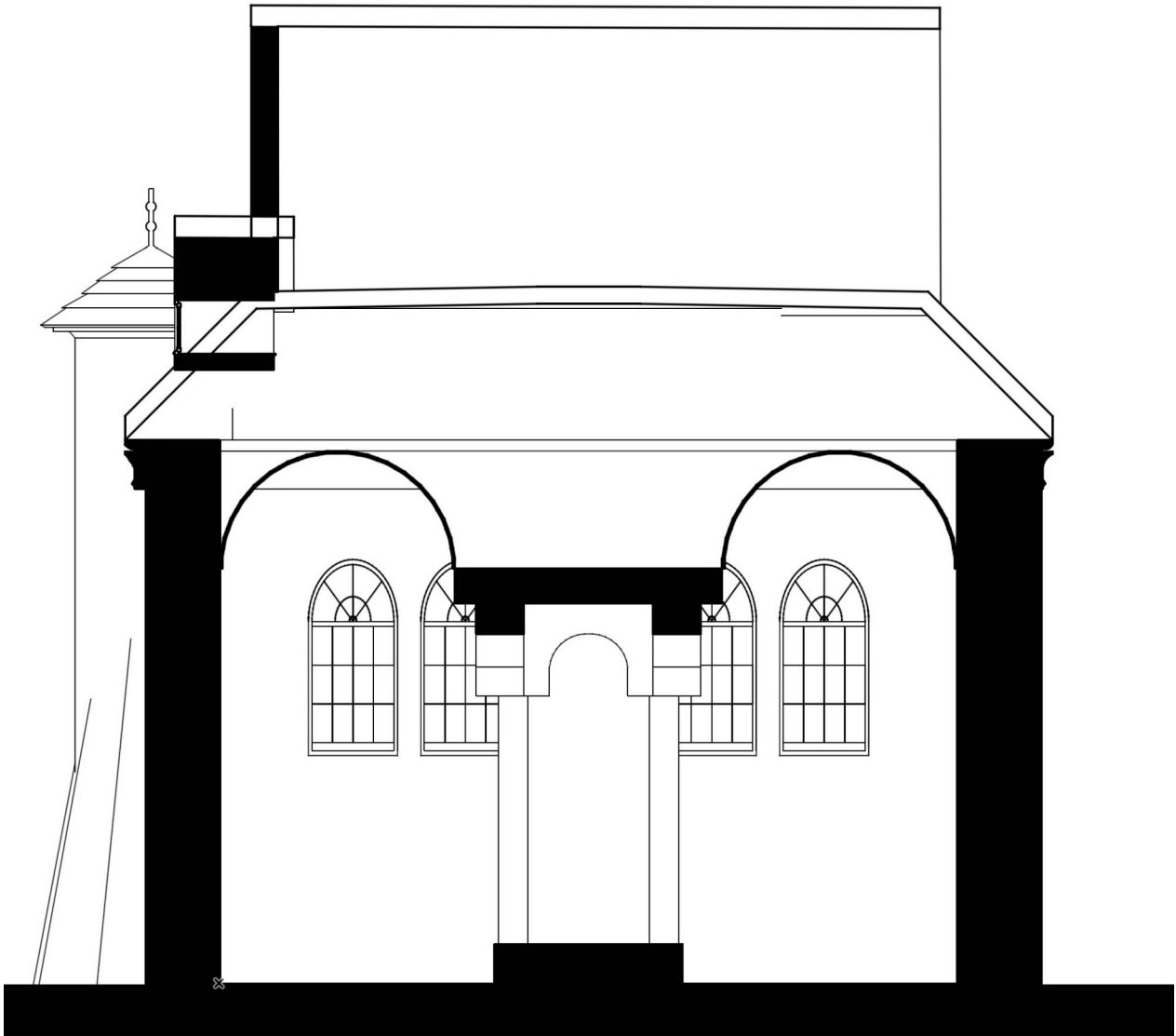


Abb. 46 Schnitt B-B



Abb. 53 Fries Detail



Abb. 56 Ansicht WEST

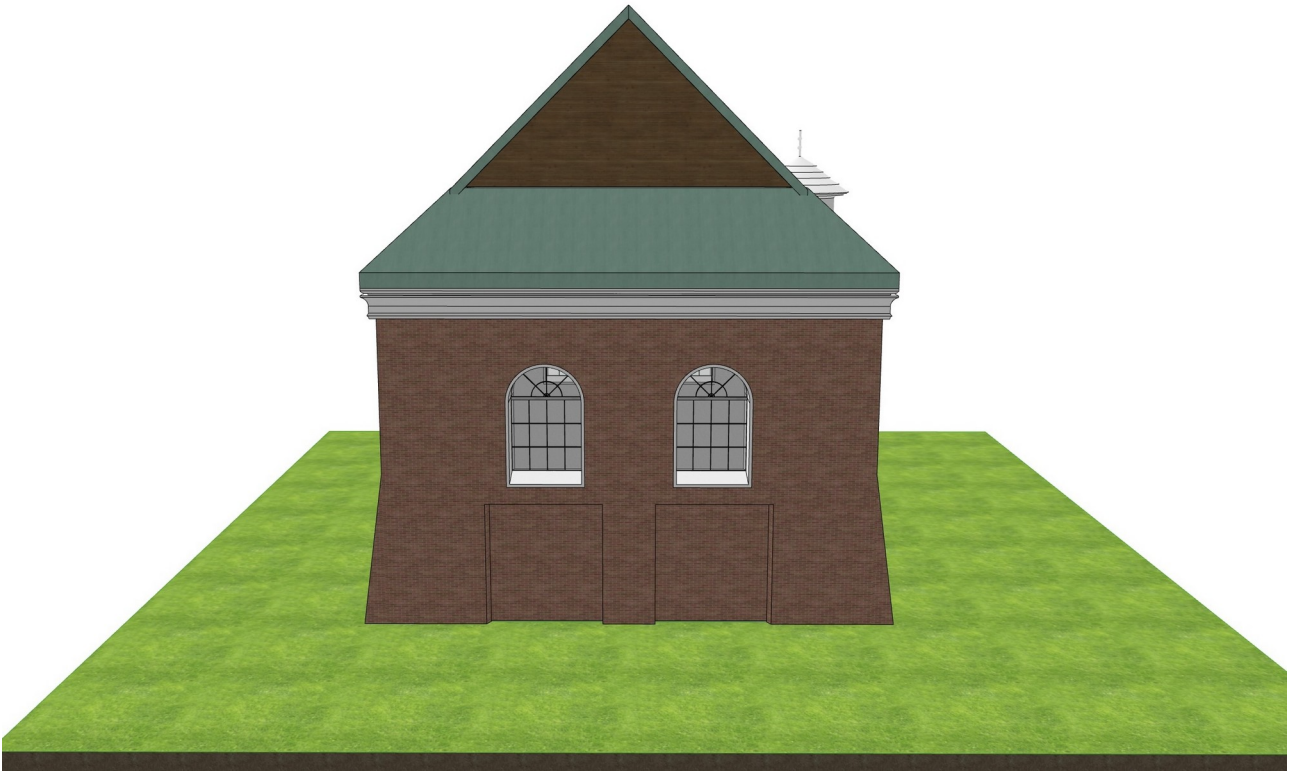


Abb. 57 Ansicht OST



Abb. 68 Fenster Detail



Abb. 1 Ansicht NORD

Typ Aufmaß

Verwendet in:

Beschreibung Umzeichnung von 1931

--

Rights holder: Institute of Art of the Polish Academy of Sciences.

Autor unbekannt

Archiv IS PAN Institute of Art of the Polish Academy of Sciences

Signatur Inv. Nr. 7753

Copyright FULL COPYRIGHT PROTECTION - EDUCATIONAL USE PERMITTED

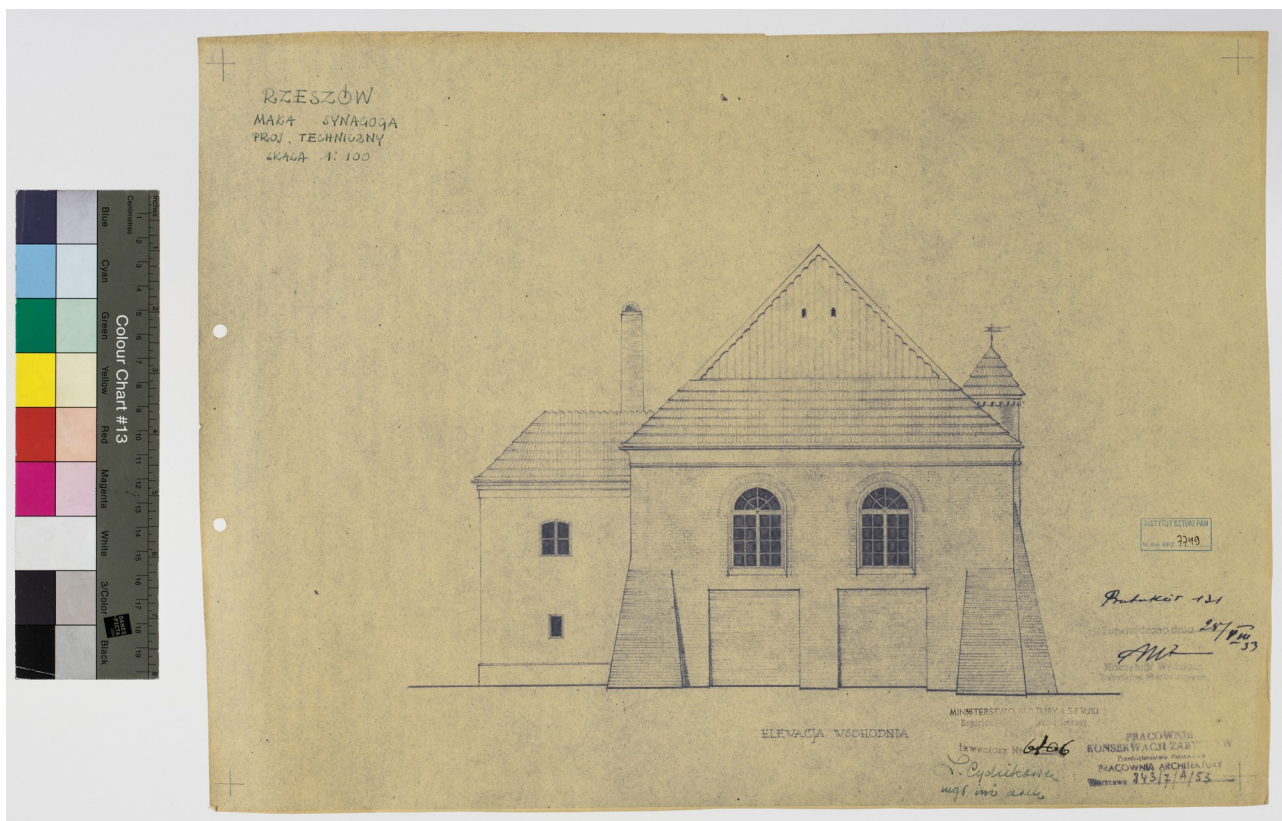


Abb. 2 Ansicht OST

Typ Aufmaß

Verwendet in:

Beschreibung Umzeichnung von 1931

--

Rights holder: Institute of Art of the Polish Academy of Sciences.

Autor unbekannt

Archiv IS PAN Institute of Art of the Polish Academy of Sciences

Signatur Inv. Nr. 7749

Copyright FULL COPYRIGHT PROTECTION - EDUCATIONAL USE PERMITTED

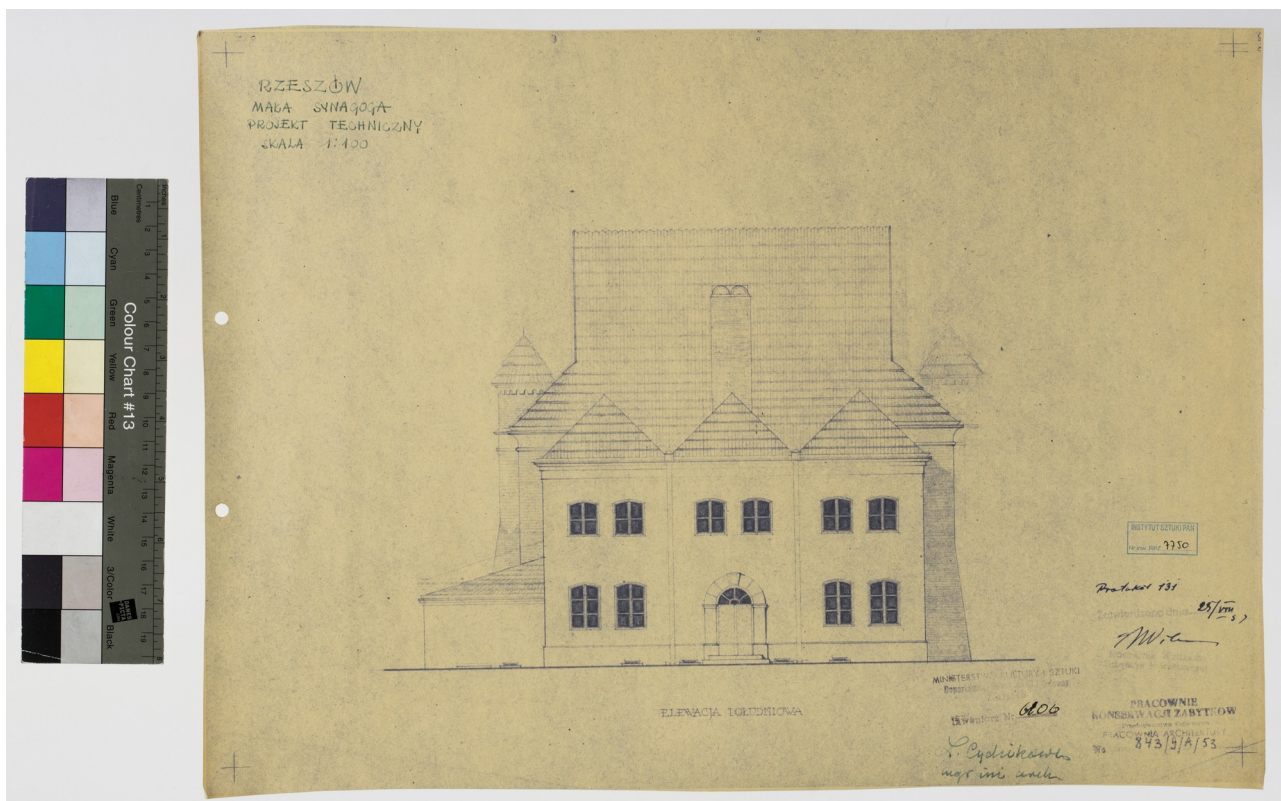


Abb. 3 Ansicht SÜD

Typ Aufmaß

Verwendet in:

Beschreibung Umzeichnung von 1931

--

Rights holder: Institute of Art of the Polish Academy of Sciences.

Autor unbekannt

Archiv IS PAN Institute of Art of the Polish Academy of Sciences

Signatur Inv. Nr. 7750

Copyright FULL COPYRIGHT PROTECTION - EDUCATIONAL USE PERMITTED

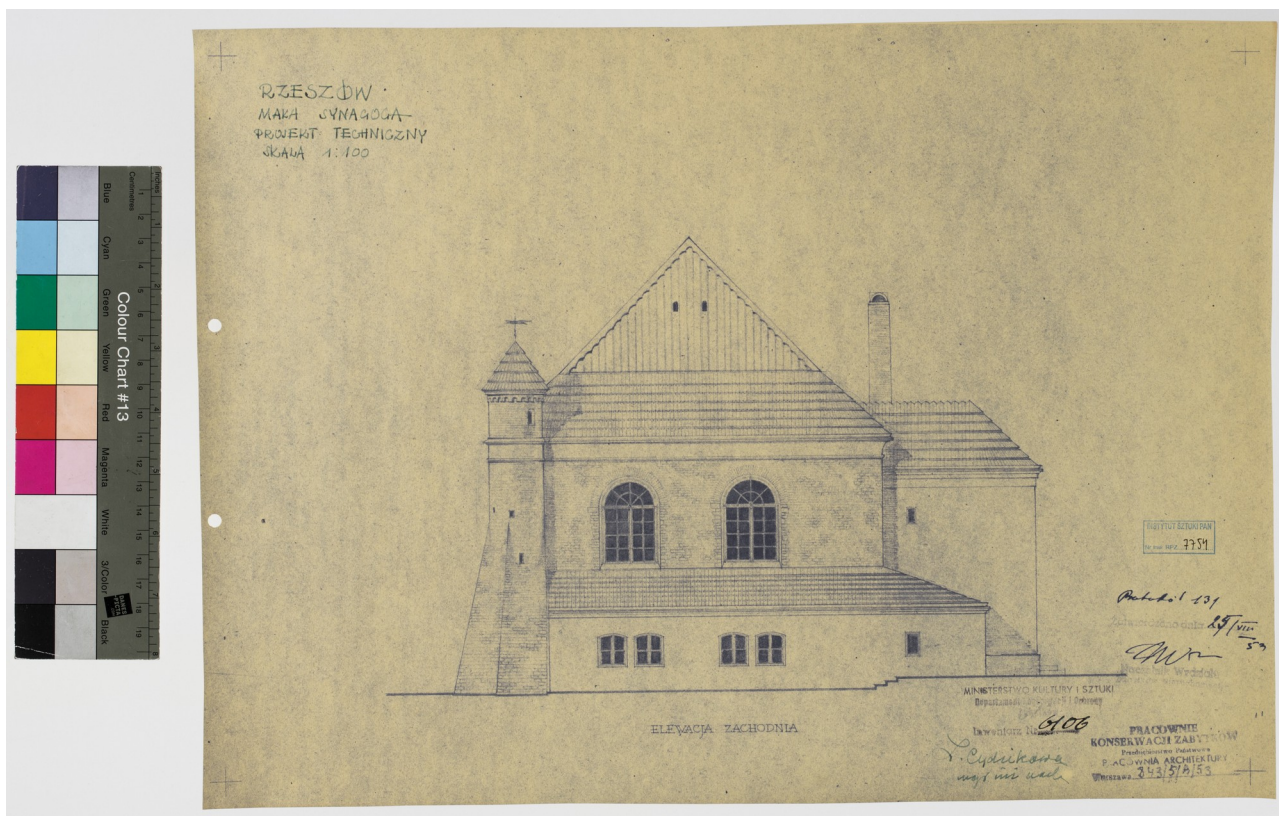


Abb. 4 Ansicht WEST

Typ Aufmaß

Verwendet in:

Beschreibung Umzeichnung von 1931

--

Rights holder: Institute of Art of the Polish Academy of Sciences.

Autor unbekannt

Archiv IS PAN Institute of Art of the Polish Academy of Sciences

Signatur Inv. Nr. 7754

Copyright FULL COPYRIGHT PROTECTION - EDUCATIONAL USE PERMITTED

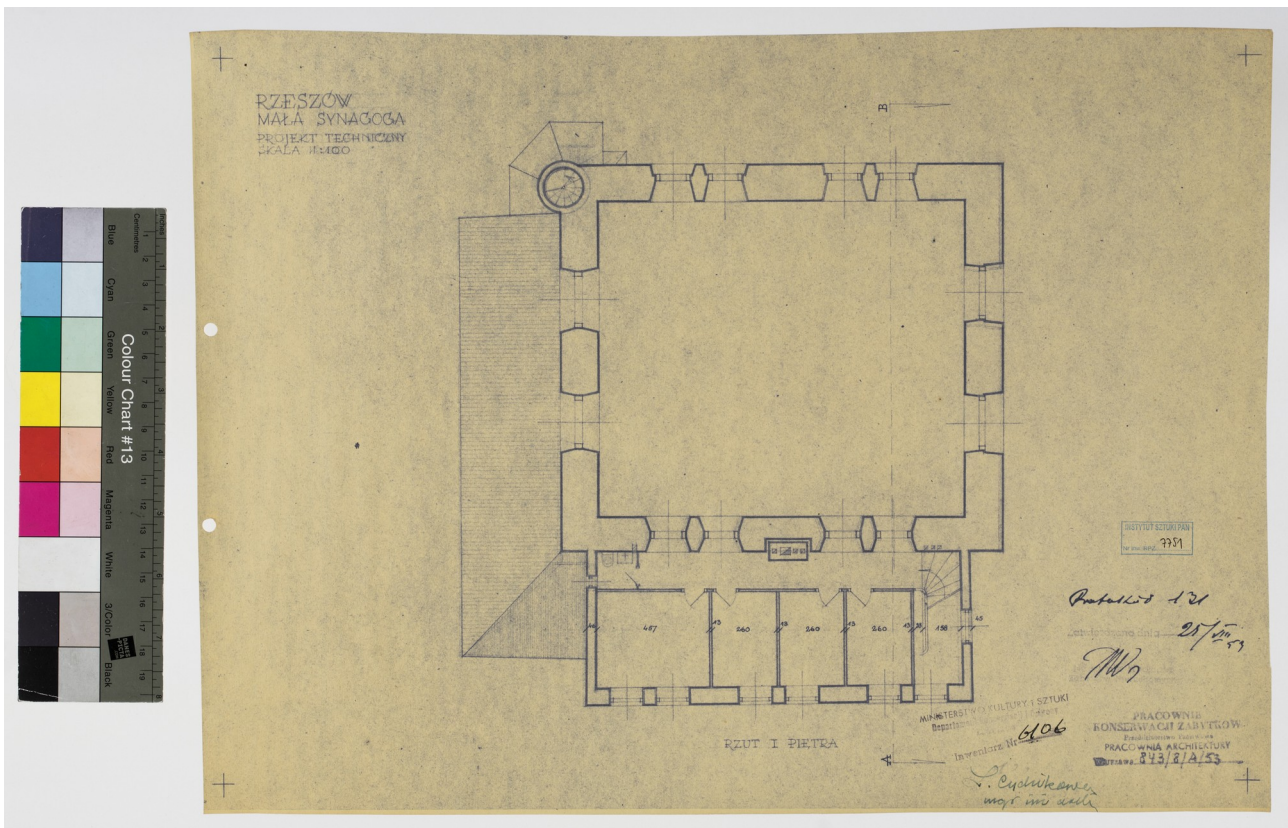


Abb. 5 Detail Grundriss EG

Typ Aufmaß

Verwendet in:

Beschreibung Umzeichnung von 1931

--

Rights holder: Institute of Art of the Polish Academy of Sciences.

Autor unbekannt

Archiv IS PAN Institute of Art of the Polish Academy of Sciences

Signatur Inv. Nr. 7751

Copyright FULL COPYRIGHT PROTECTION - EDUCATIONAL USE PERMITTED

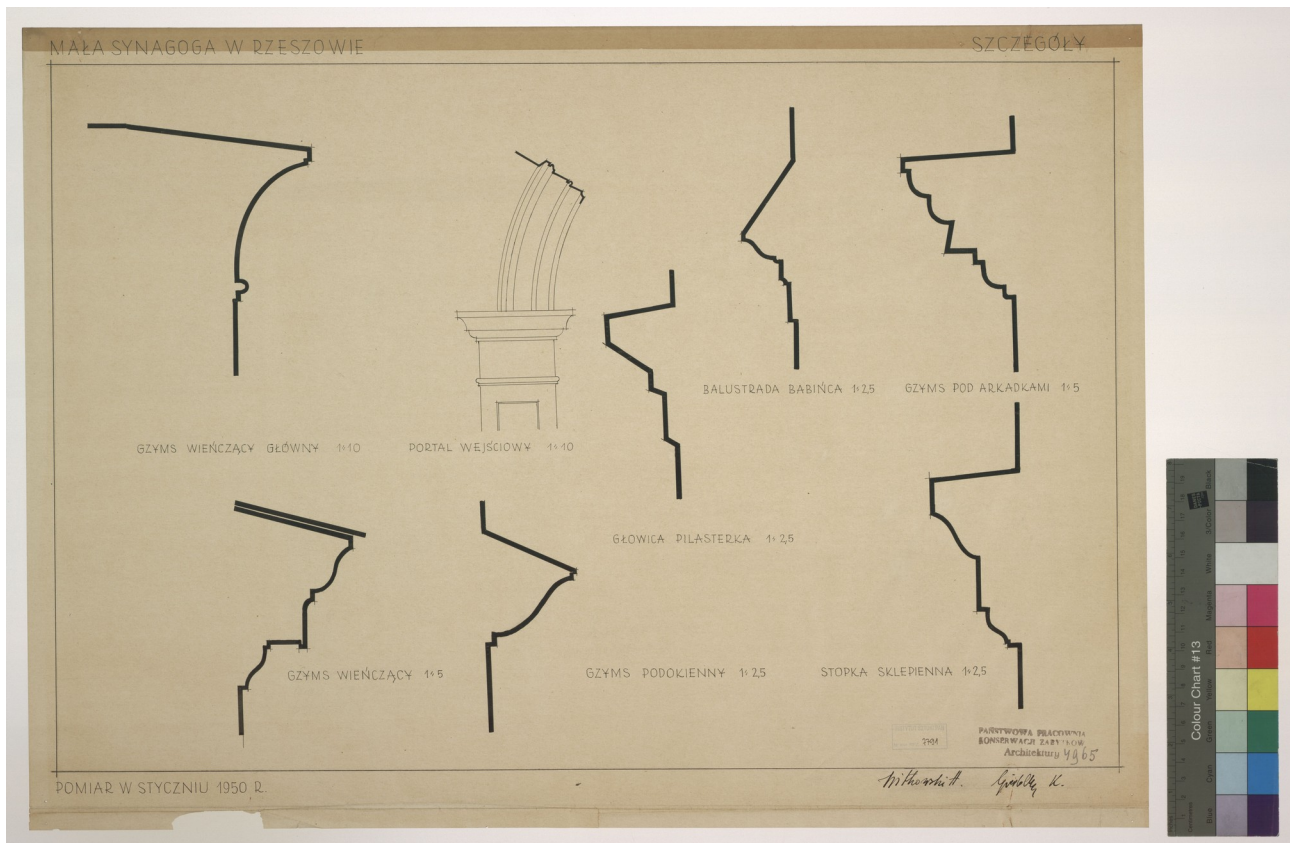


Abb. 6 Detail Profile

Typ Aufmaß

Verwendet in:

Beschreibung Umzeichnung von 1950

--

Rights holder: Institute of Art of the Polish Academy of Sciences.

Autor unbekannt

Archiv IS PAN Institute of Art of the Polish Academy of Sciences

Signatur Inv. Nr. 7791

Copyright FULL COPYRIGHT PROTECTION - EDUCATIONAL USE PERMITTED

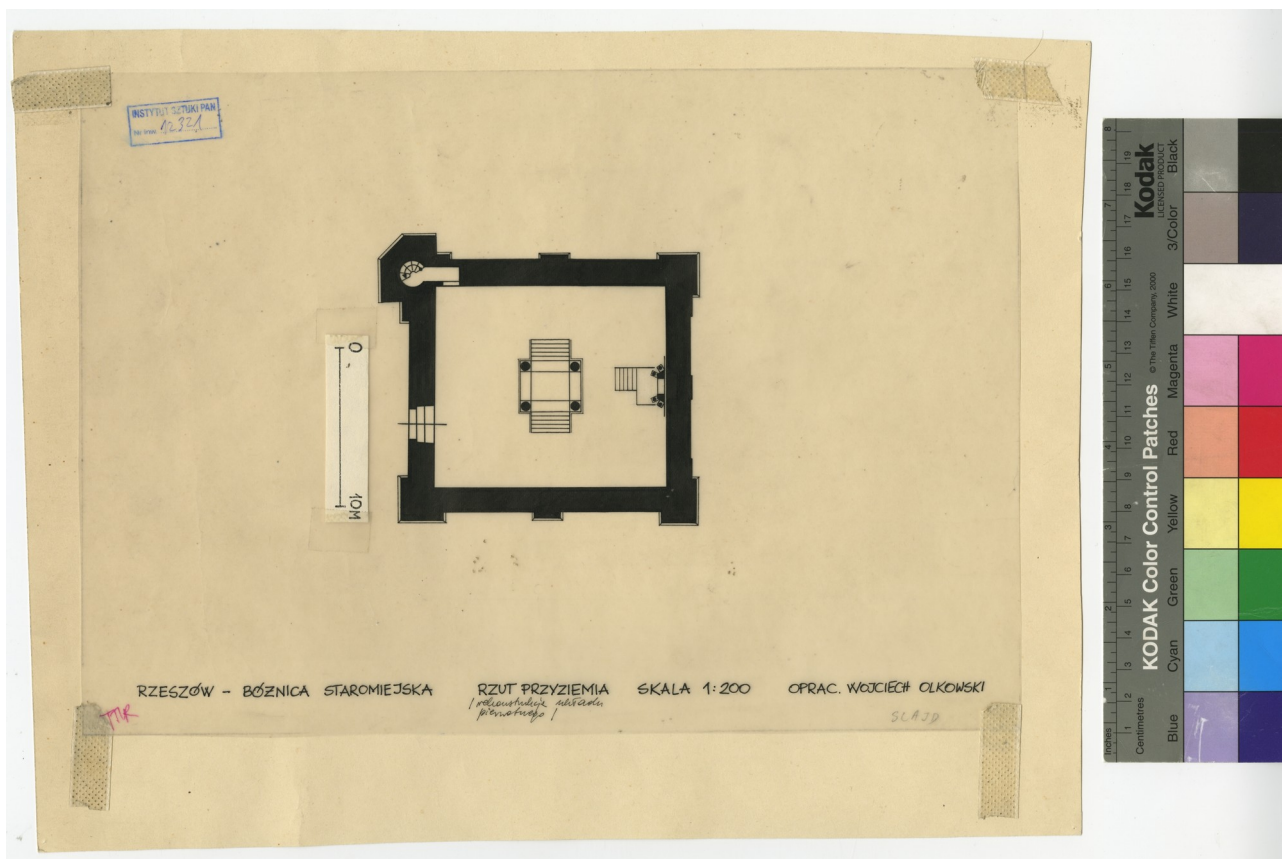


Abb. 7 Grundriss EG

Typ Aufmaß

Verwendet in:

Beschreibung Umzeichnung von 1931

--

Rights holder: Institute of Art of the Polish Academy of Sciences.

Autor unbekannt

Archiv IS PAN Institute of Art of the Polish Academy of Sciences

Signatur Inv. Nr. 12321

Copyright FULL COPYRIGHT PROTECTION - EDUCATIONAL USE PERMITTED



Abb. 9 Lageplan

Typ Aufmaß

Verwendet in:

Beschreibung Umzeichnung von 1939

--

Rights holder: Institute of Art of the Polish Academy of Sciences.

Autor unbekannt

Archiv IS PAN Institute of Art of the Polish Academy of Sciences

Signatur

Copyright FULL COPYRIGHT PROTECTION - EDUCATIONAL USE PERMITTED

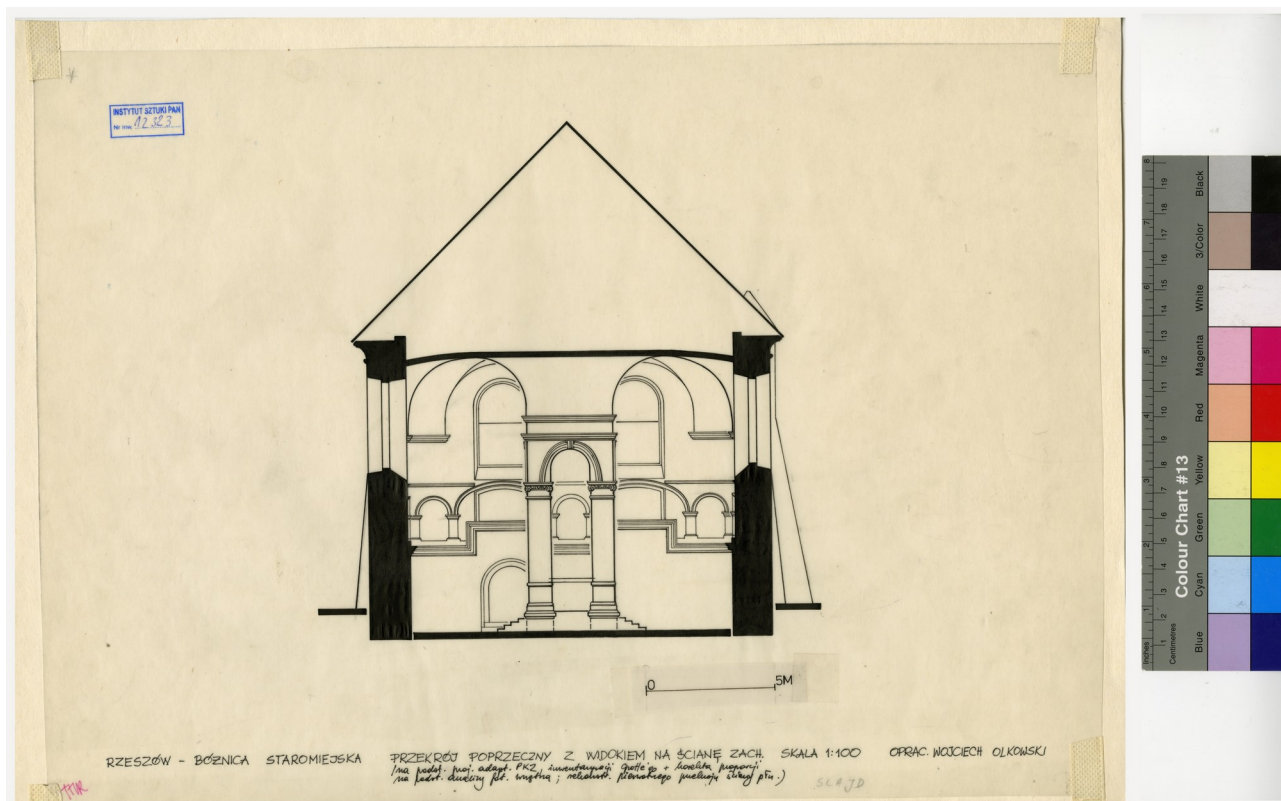


Abb. 10 Schnitt A - A

Typ Aufmaß

Verwendet in:

Beschreibung Umzeichnung von 1931

--

Rights holder: Institute of Art of the Polish Academy of Sciences.

Autor unbekannt

Archiv IS PAN Institute of Art of the Polish Academy of Sciences

Signatur Inv. Nr. 12323

Copyright FULL COPYRIGHT PROTECTION - EDUCATIONAL USE PERMITTED

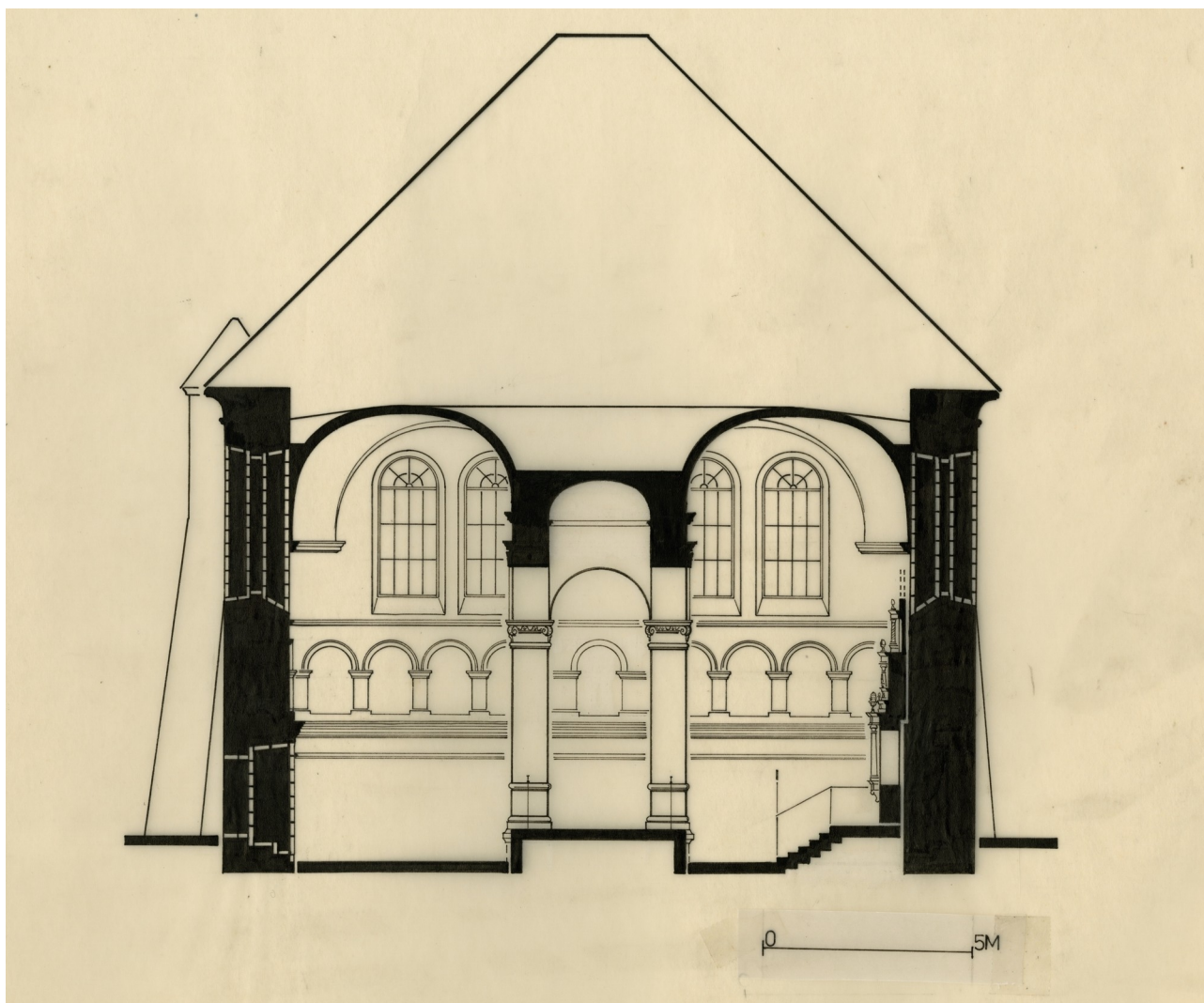


Abb. 11 Schnitt B - B

Typ Aufmaß

Verwendet in:

Beschreibung Umzeichnung von 1931

--

Rights holder: Institute of Art of the Polish Academy of Sciences.

Autor unbekannt

Archiv IS PAN Institute of Art of the Polish Academy of Sciences

Signatur Inv. Nr. 13324

Copyright FULL COPYRIGHT PROTECTION - EDUCATIONAL USE PERMITTED

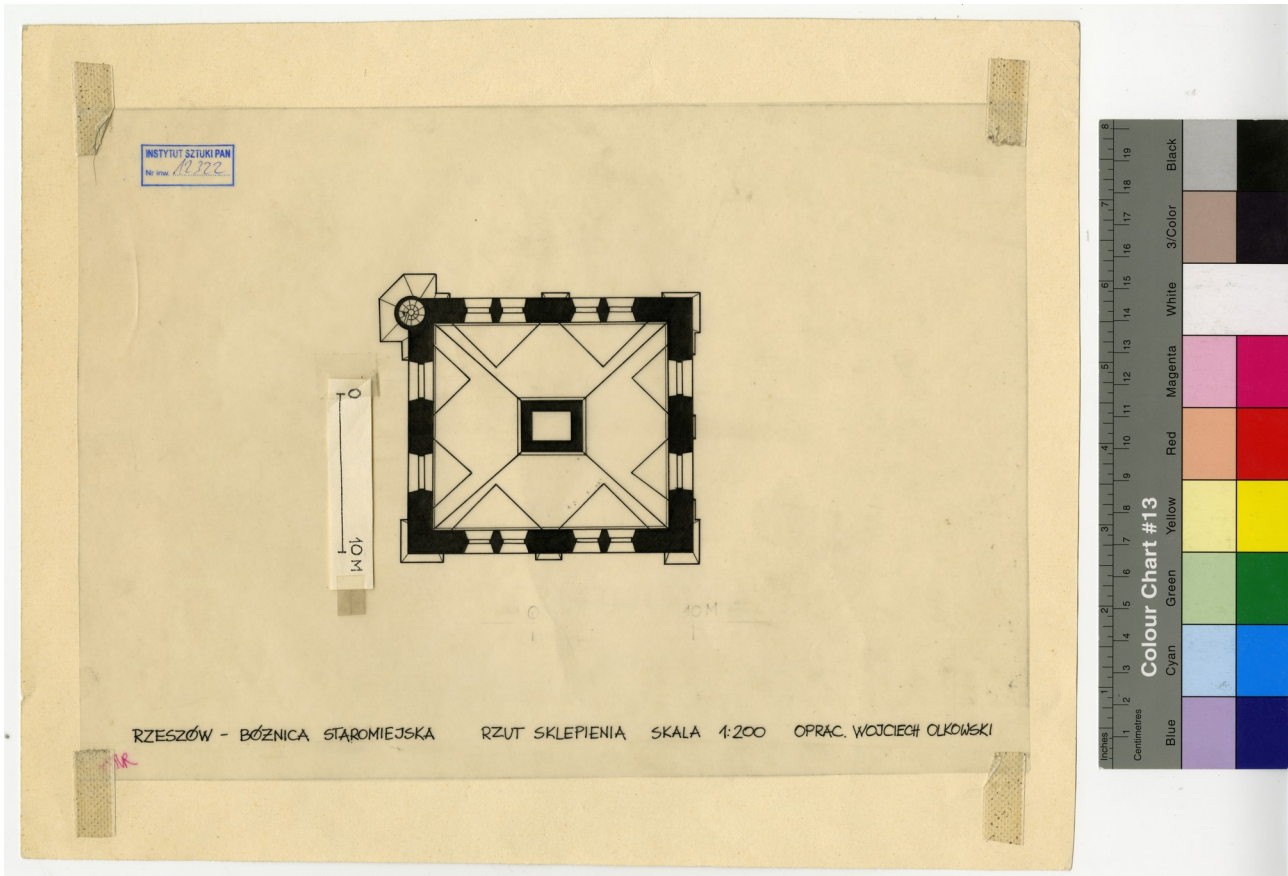


Abb. 12 Grundriss Dach

Typ Aufmaß

Verwendet in:

Beschreibung Umzeichnung von 1931

--

Rights holder: Institute of Art of the Polish Academy of Sciences.

Autor unbekannt

Archiv IS PAN Institute of Art of the Polish Academy of Sciences

Signatur Inv. Nr. 12322

Copyright FULL COPYRIGHT PROTECTION - EDUCATIONAL USE PERMITTED



Abb. 13 Ansicht.jpeg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright



Abb. 18 Gebetsraum

Typ Fotografie

Verwendet in:

Beschreibung

--

Autor

Archiv <https://encrypted-tbn0.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9GcRXXVpP302HMPjM9M2f19hiEGmCaCR2Pd3i3sqkrPSkZJBXaQ1fL6JjTPhGs4RQcAvBqKk&usqp=CAU>

Signatur

Copyright



Abb. 49 Ansicht SÜD-WEST

Typ Fotografie

Verwendet in:

Beschreibung

--

Autor

Archiv https://www.erzeszow.pl/static/img/k01/WPM/zabytki/synagoga%20staromiejska/min1200/IMG_1842.jpg

Signatur

Copyright

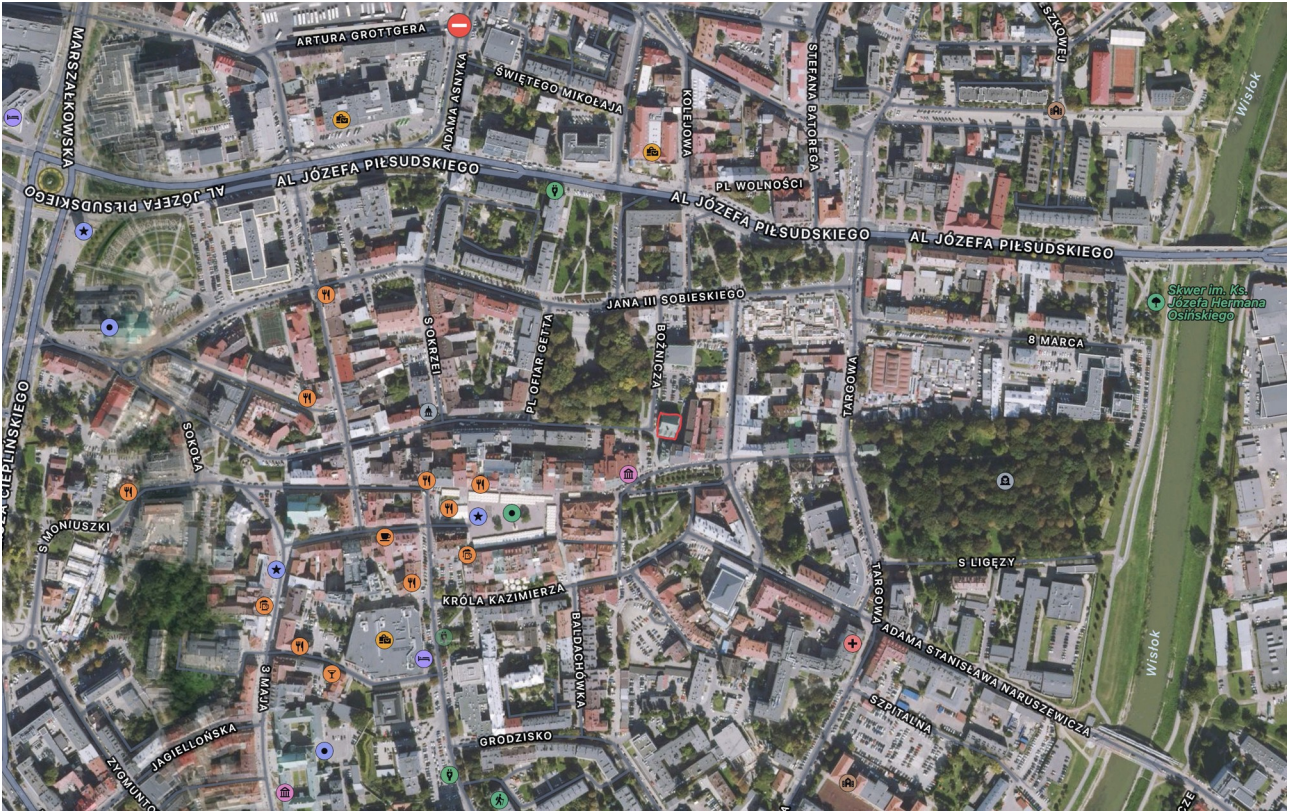


Abb. 50 Kartenausschnitt

Typ Fotografie

Verwendet in:

Beschreibung

--

Autor Maximilian Kloft

Archiv

Signatur

Copyright



Abb. 51 Dach Detail 2

Typ Fotografie

Verwendet in:

Beschreibung

--

Autor

Archiv https://t4.ftcdn.net/jpg/02/27/29/31/360_F_227293178_TdaE1fB921PGCzwVT7DVAD4W7ACFZE1s.jpg

Signatur

Copyright



Abb. 52 Dach Detail 1

Typ Fotografie

Verwendet in:

Beschreibung

--

Autor

Archiv https://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/6/6f/Rzesz%C3%B3w_Synagoga_Staromiejska.jpg

Signatur

Copyright

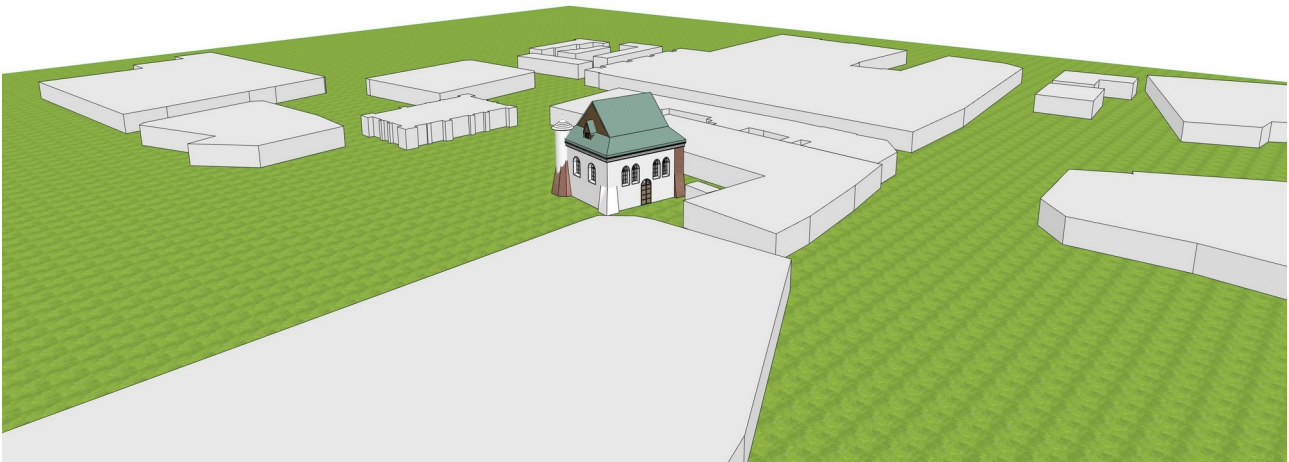


Abb. 55 Gesamt.jpg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright

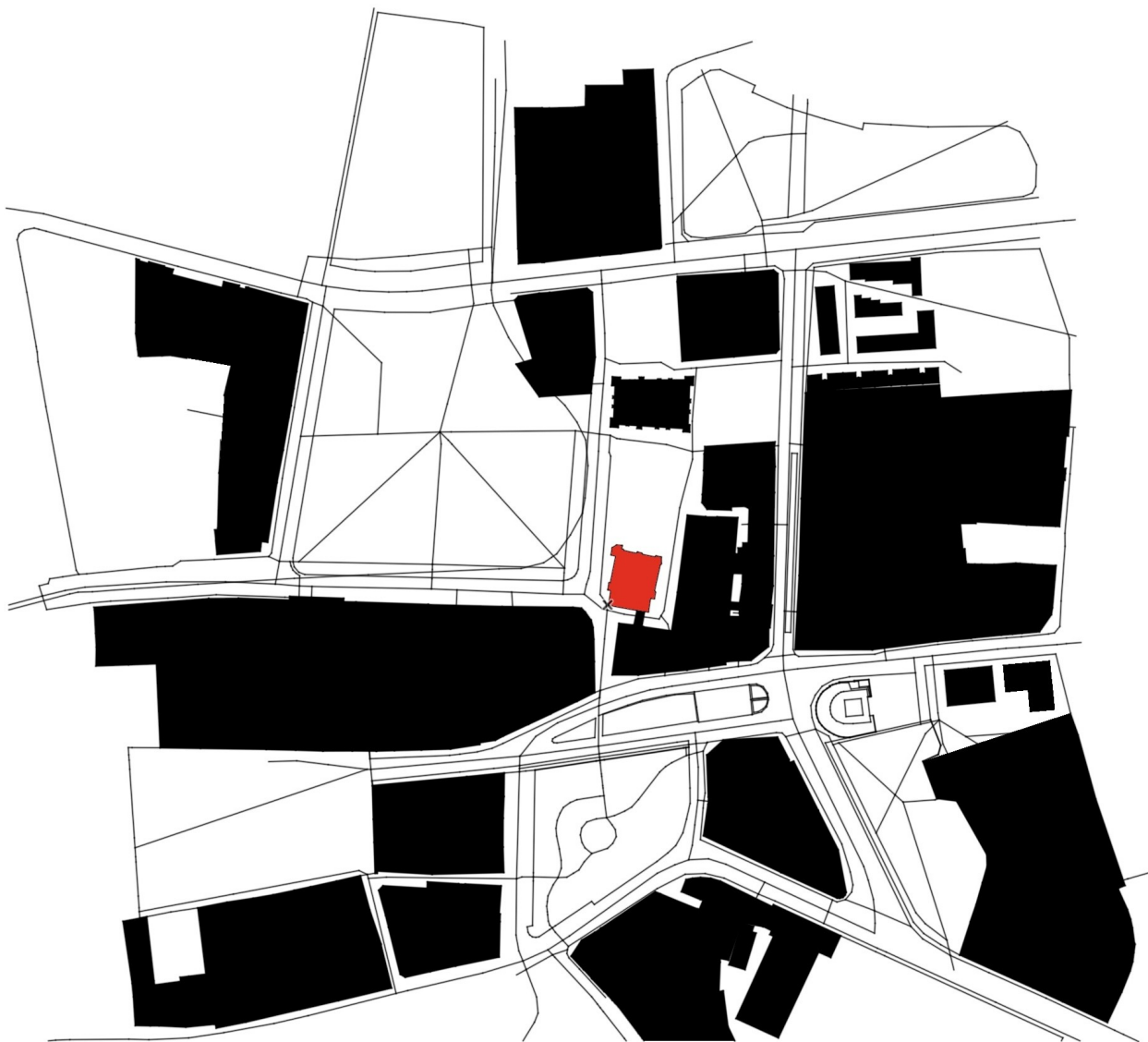


Abb. 59 Lageplan genordet.jpg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright

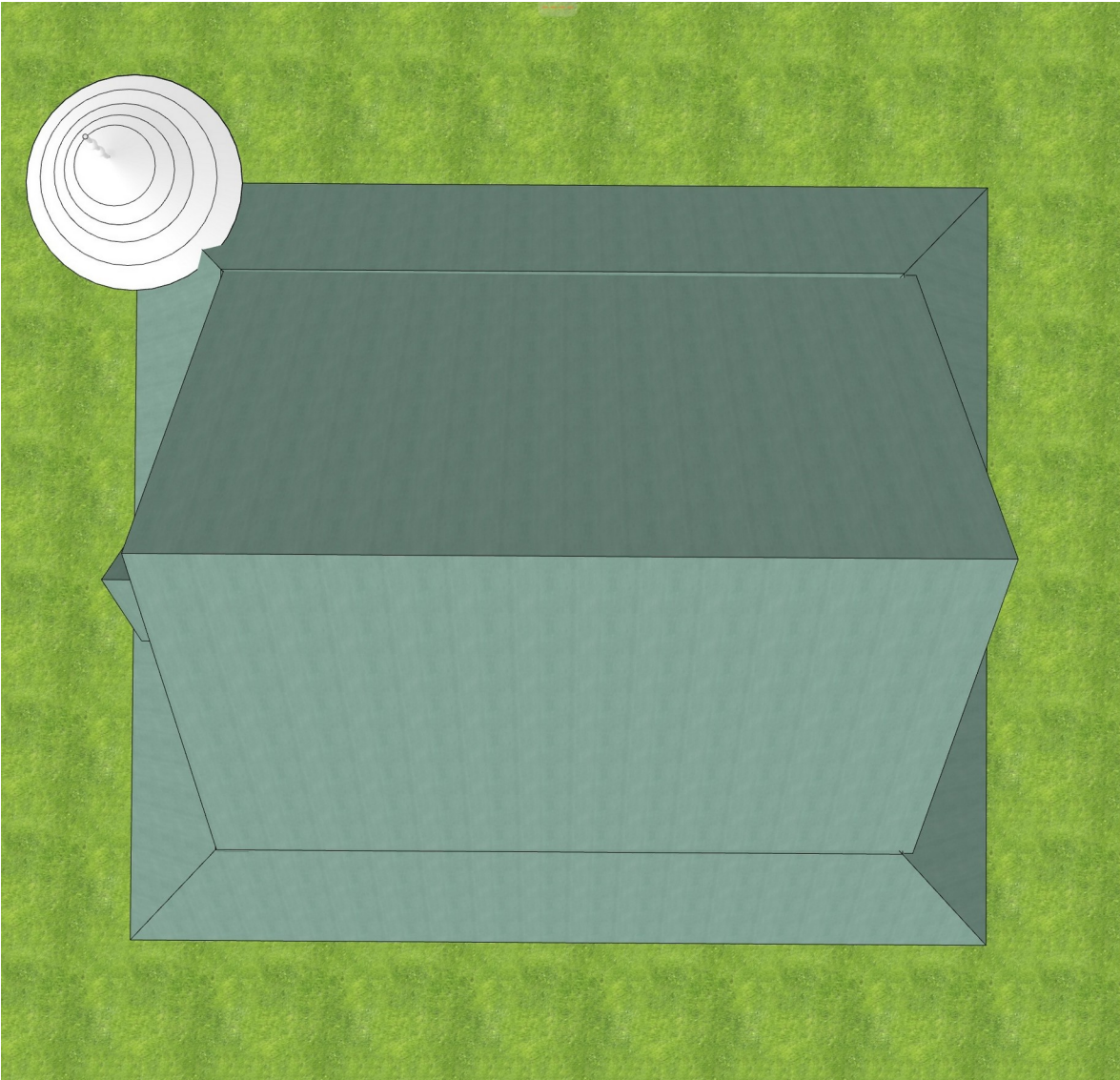


Abb. 60 Dachaufsicht.jpg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright

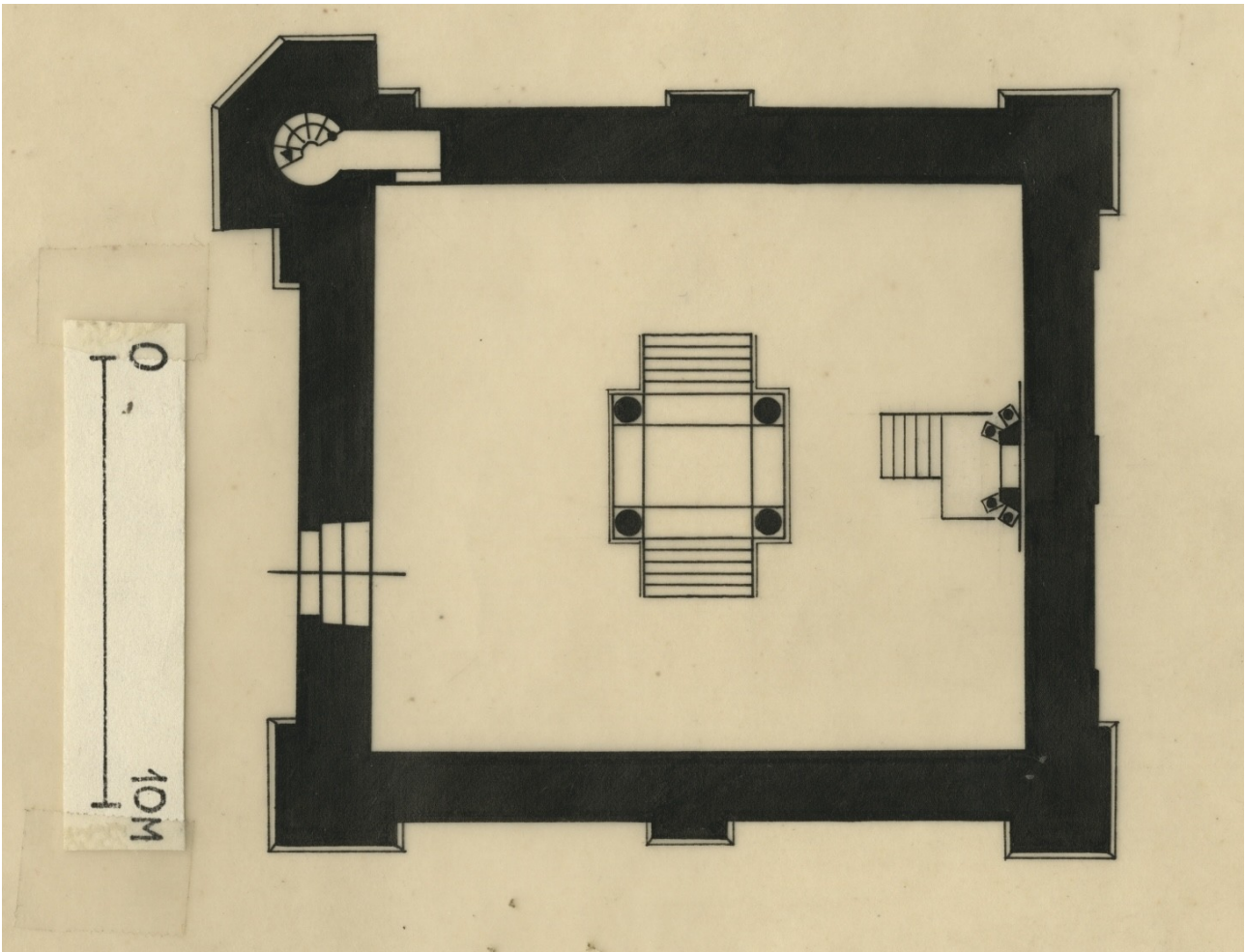


Abb. 61 Grundriss EG Quelle 2.jpg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright



Abb. 62 Grundriss EG Quelle 3.jpg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright



Abb. 63 Schnitt A-A Quelle 2.jpg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright



Abb. 64 Schnitt B-B Quelle 2.jpg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright

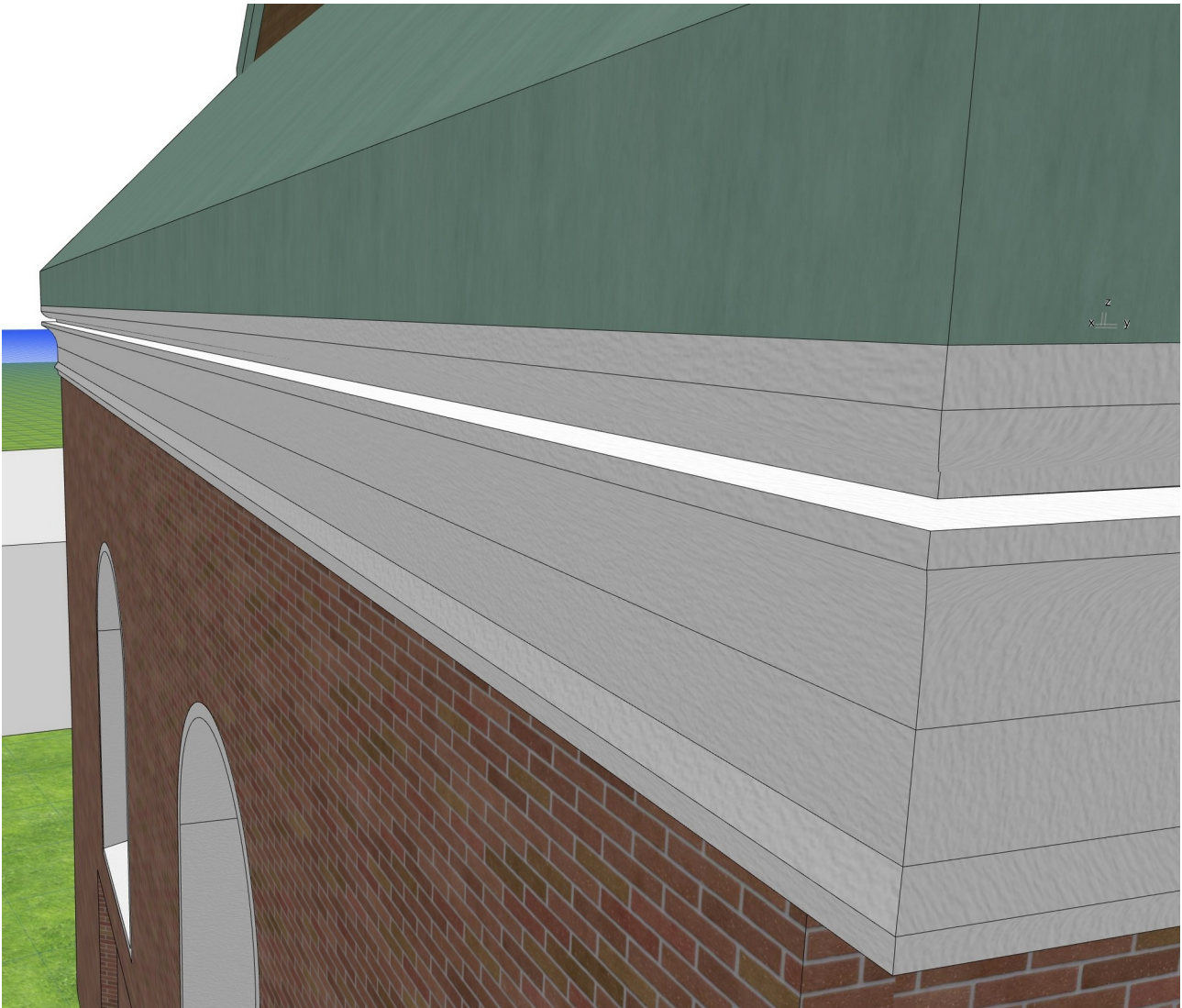


Abb. 65 Fries Detail 2.jpg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright



Abb. 66 Gebetsraum gesamt.webp

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright



Abb. 67 Fenster Detail.jpg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright

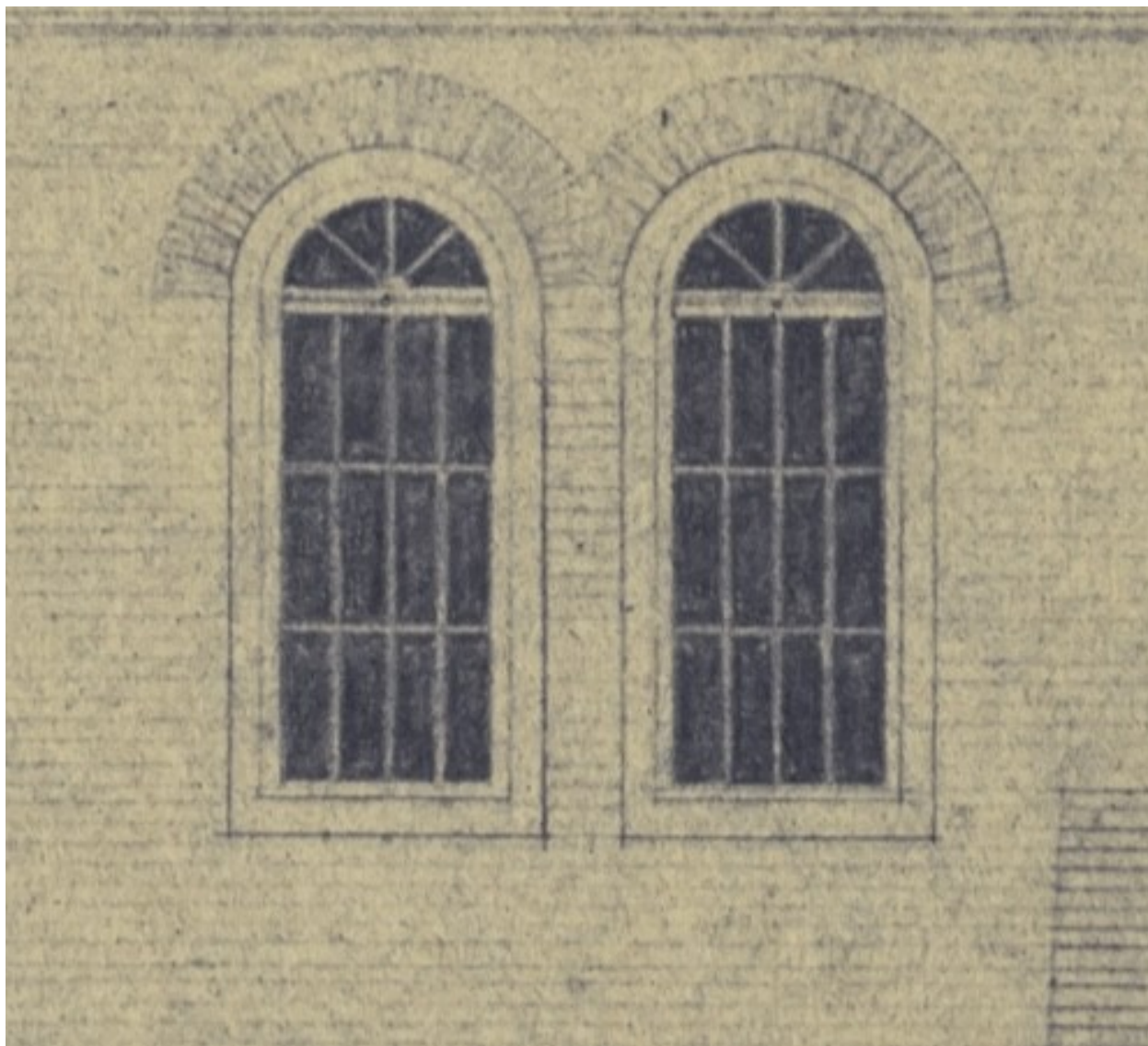


Abb. 69 Fenster Detail

Typ Aufmaß

Verwendet in:

Beschreibung Umzeichnung von 1931

--

Rights holder: Institute of Art of the Polish Academy of Sciences.

Autor unbekannt

Archiv IS PAN Institute of Art of the Polish Academy of Sciences

Signatur Inv. Nr. 7753

Copyright FULL COPYRIGHT PROTECTION - EDUCATIONAL USE PERMITTED



Abb. 70 Westfassade

Typ Fotografie

Verwendet in:

Beschreibung

--

Autor

Archiv https://encrypted-tbn0.gstatic.com/images?q=tbn:ANd9GcTX6b_R76hzmpo_bK9XIZcmO88fW4EFYd15fWQ&usqp=CAU

Signatur

Copyright

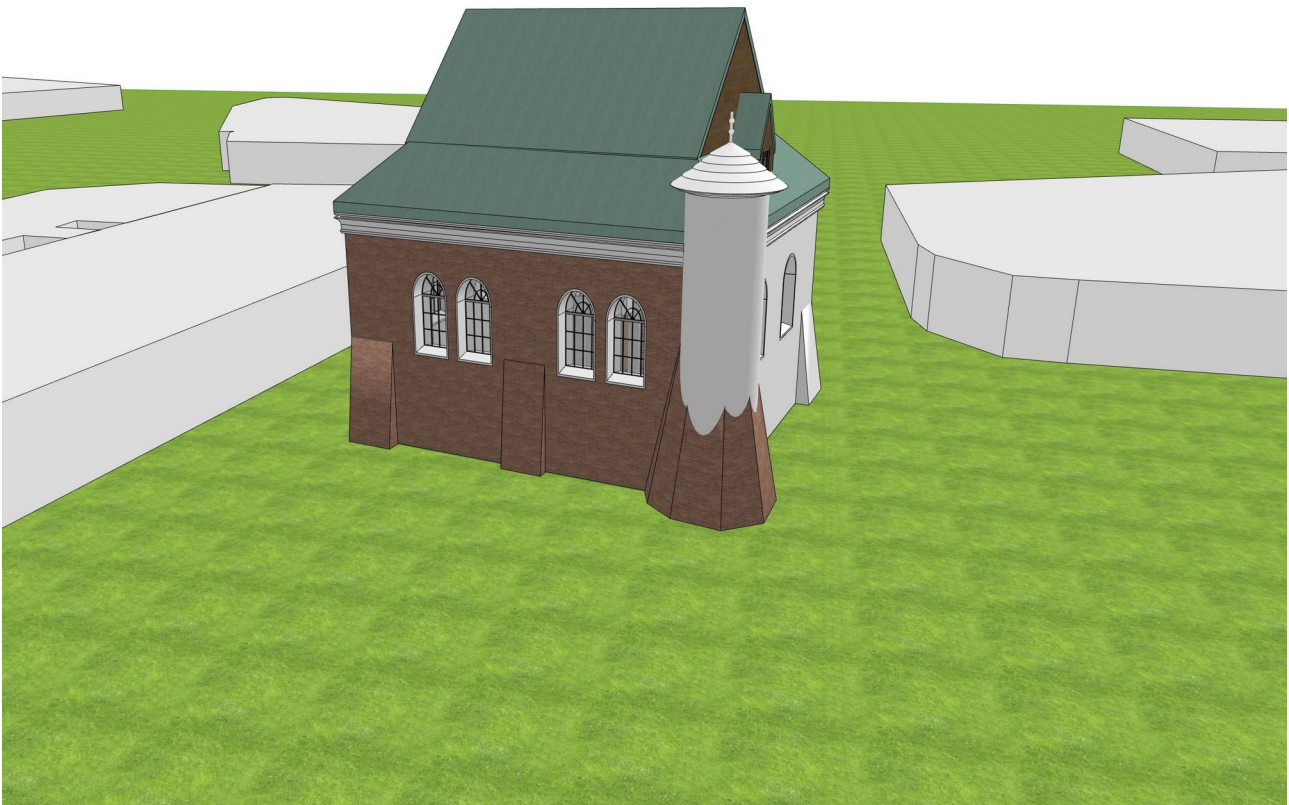


Abb. 71 Nordfassade.jpg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright

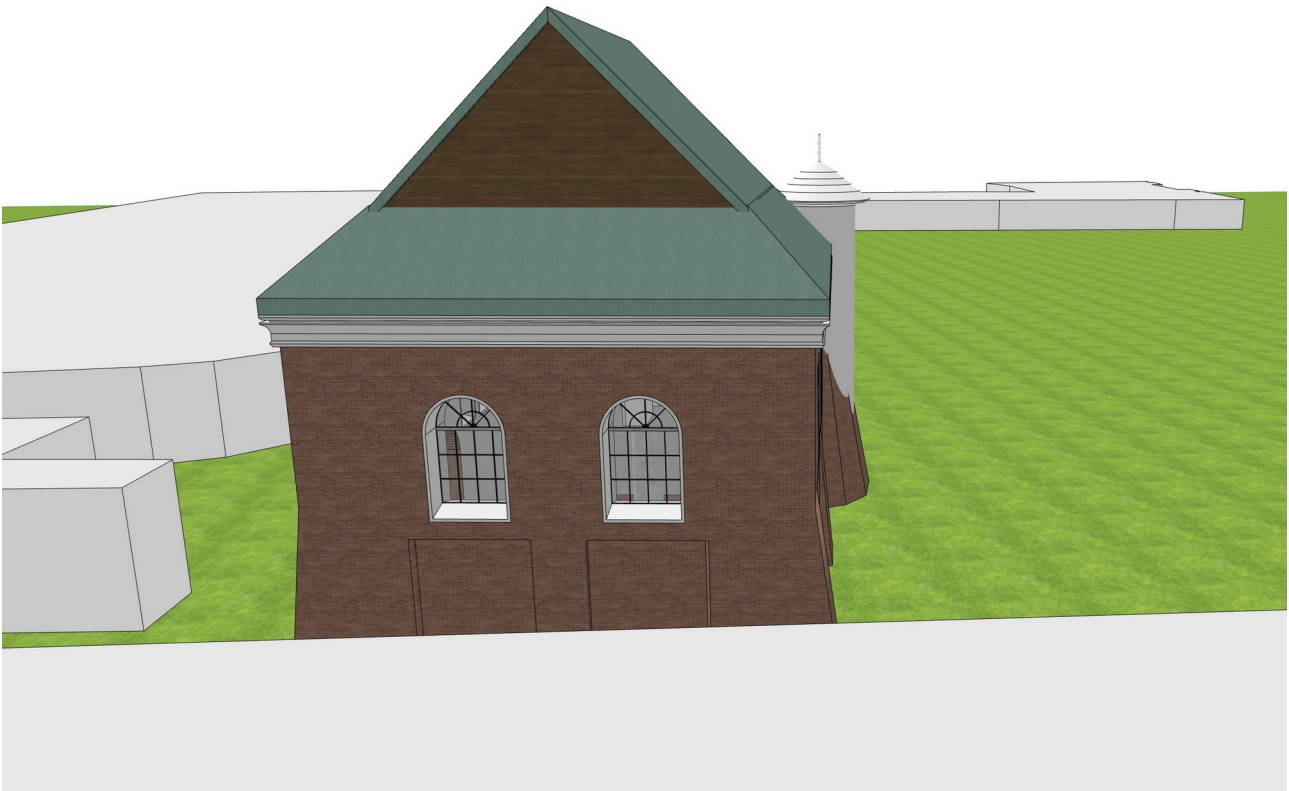


Abb. 72 Ostfassade.jpg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright



Abb. 73 Fenster Detail 3.jpg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright



Abb. 74 Südfassade.jpg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright



Abb. 75 Westfassade.jpg

Typ

Verwendet in:

Beschreibung

Autor

Archiv

Signatur

Copyright